

inogen

Inogen Rove 6™

PORTABLES SAUERSTOFF KONZENTRATOR SYSTEM

System Katalog: IS-501
Konzentrator Katalog: IO-501

GEBRAUCHS ANWEISUNG

DEUTSCH

℞ ONLY

nova:med

www.novamed.de

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG 155

1.1 Allgemeine Information 155

1.2 Einhaltung von Standards 155

1.3 ypografische Konventionen 156

2. VERWENDUNGSZWECK 156

2.1 Anwendungsgebiete und klinischer Nutzen 156

2.2 Kontraindikationen 156

2.3 Patientenpopulation 156

3. SICHERHEITSHINWEISE 156

3.1 Warnungen 156

3.2 Vorsicht. 158

4. ANLEITUNG UND SCHULUNG 159

5. PRODUKTBESCHREIBUNG 160

5.1 Schematische Beschreibung 160

6. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN VOR DEM GEBRAUCH 161

6.1 Zubehörliste 162

6.2 Wiederaufladbare Batteriesätze (BA-500, BA-508 und BA-516) 162

6.3 Schritte zur Verwendung der Nasenkanüle 165

6.4 Wechselstromversorgung (BA-502/BA-501). 165

6.5 Gleichstromkabel (BA-306) 166

6.6 Externes Batterieladegerät (BA-503, enthält kein optionales Zubehör) 167

7. BEDIENUNGSANLEITUNG 168

7.1 Funktionsprinzipien und wesentliche Leistung 168

7.2 Pneumatikplan. 168

7.3. Vorbereiten Ihres Konzentrators vor der Verwendung. 169

7.4 Verwendung Ihres Konzentrators 171

7.5 Lagerung Ihres Konzentrators 175

7.6 Reaktion auf Alarme 175

7.7 Reisen mit Ihrem Konzentrator 175

8. ALARMANZEIGEN UND GERÄTESYMBOLE GLOSSAR 176

8.1 Übersichtsinformationen 176

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

8.2 Modus-Symbole ... 177
8.3 Bluetooth-Symbole (für Modelle mit Bluetooth) ... 177
8.4 Informationssymbole ... 177
8.5 Alarme ... 178
9. FEHLERBEHEBUNG ... 182
10. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG ... 183
10.1 Kanülenwechsel ... 184
10.2 Gehäusereinigung ... 184
10.3 Filterreinigung und -austausch (RP-500) ... 184
10.4 Austausch des Widerhakens der Kanüle und Ausgangsfilters (RP-506) ... 185
10.5 Austausch der Sicherung des Gleichstromkabels (RP-125) ... 186
10.6 Austausch der Säule ... 187
10.7 Batteriepflege und Wartung ... 190
10.8 Lebensdauer ... 190
11. KOPPLUNG IHRES GERÄTS MIT DER CONNECT-APP ... 190
11.1 Kopplung Ihres Geräts mit der mobilen Anwendung ... 191
11.2 Cybersicherheit ... 193
12. GERÄTEREPARATUR UND ENTSORGUNG ... 193
12.1 Reparatur ... 193
12.2 Entsorgung ... 193
13. EINGESCHRÄNKTE GARANTIEERKLÄRUNG ... 194
14. WARENZEICHEN UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS ... 194
14.1. Warenzeichen ... 194
14.2. Haftungsausschluss ... 194
14.3. Über dieses Dokument ... 194
14.4. Unterstützung ... 194
15. TECHNISCHE BESCHREIBUNG ... 195
15.1 Spezifikationen ... 195
15.2 Impulsvolumenstromeinstellungen ... 196
15.3 Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) ... 196
16. SPEZIFIKATIONEN UND KONFORMITÄT FÜR DRAHTLOSE KOMMUNIKATION ... 199
17. SYMBOLSCHLÜSSEL ... 201

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

1. EINLEITUNG

In diesem Handbuch finden Sie die detaillierten Anweisungen zu Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen, Spezifikationen sowie zusätzliche Informationen.

Wichtig:

- Jeder Benutzer soll dieses gesamte Handbuch lesen, bevor der Inogen Rove 6 tragbare Sauerstoffkonzentrator in Betrieb genommen wird. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder zum Tod kommen. Wenn Sie Fragen zu den Informationen in dieser Bedienungsanleitung oder zum sicheren Betrieb dieses Systems haben, wenden Sie sich an den Geräteanbieter.
- Wenn im Zusammenhang mit einer Verwendung dieses Produkts ein Tod oder eine ernsthafte Verschlechterung des Gesundheitszustands eingetreten ist, sollte dies Inogen, Inc. und der zuständigen Behörde Ihres Landes gemeldet werden.

1.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen für Benutzer des tragbaren Sauerstoffkonzentrators Rove 6 von Inogen. Der Kürze halber werden in diesem Dokument manchmal die Begriffe „Konzentrator", „POC", „Einheit" oder „Gerät" verwendet, um sich auf den Inogen Rove 6 tragbaren Sauerstoffkonzentrator zu beziehen. „Patient" und „Benutzer" werden als Synonyme verwendet.

1.2 EINHALTUNG VON STANDARDS

Dieses Gerät ist bei einem international anerkannten Prüflabor gelistet und muss in Bezug auf elektrische Schlag-, Brand- und mechanische Gefahren den folgenden Normen entsprechen:

- IEC 60601-1:2005+AMD1:2012, Medizinische elektrische Geräte – Teil 1: Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale
- IEC 60601-1-2:2014+AMD1:2020, Medizinische elektrische Geräte – Teil 1-2: Allgemeine Sicherheitsanforderungen – Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Störungen - Anforderungen und Prüfungen
- IEC 60601-1-8:2006+AMD1:2012, Medizinische elektrische Geräte – Teil 1-8: Medizinische elektrische Geräte – Teil 1-8: Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzungsnorm: Allgemeine Anforderungen, Prüfungen und Leitlinien für Alarmsysteme in medizinischen elektrischen Geräten und medizinischen elektrischen Systemen
- IEC 60601-1-11:2015, Medizinische elektrische Geräte – Teil 1-11: Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzungsnorm: Anforderungen an medizinische elektrische Geräte und medizinische elektrische Systeme, die in der häuslichen Pflege verwendet werden
- IEC 60601-1-6:2010+AMD1:2013+AMD2:2020, Medizinische elektrische Geräte - Teil 1-6: Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzende Norm: Benutzerfreundlichkeit
- ISO 80601-2-69:2014, Medizinische elektrische Geräte – Teil 2-69: Besondere Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale von Sauerstoffkonzentratoren
- ISO 80601-2-67:2014, Medizinische elektrische Geräte – Teil 2-67: Besondere Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale von Geräten für Sauerstofferhaltung
- ISO 80601-2-69:2020, Medizinische elektrische Geräte – Teil 2-69: Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale von Sauerstoffkonzentratoren
- ISO 80601-2-67:2020, Medizinische elektrische Geräte – Teil 2-67: Besondere Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale von Geräten für Sauerstofferhaltung
- RTCA DO-160G, Umgebungsbedingungen und Testverfahren für Flugzeugausrüstungen
- ISO 18562-1:2017, Bewertung der Biokompatibilität von Beatmungsgaswegen in medizinischen Anwendungen – Teil 1: Bewertung und Prüfung innerhalb eines Risikomanagementprozesses
- ISO 18562-2:2017, Bewertung der Biokompatibilität von Beatmungsgaswegen in medizinischen Anwendungen – Teil 2: Tests auf Emissionen von Feinstaub
- ISO 18562-3:2017, SO 18562-1:2017, Bewertung der Biokompatibilität von Beatmungsgaswegen in medizinischen Anwendungen – Teil 3: Prüfungen auf Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOCs)
- IEEE/ANSI C63.27-2017, Amerikanischer nationaler Standard zur Bewertung der drahtlosen Anschlussmöglichkeit
- Bluetooth-Core-Spezifikation Version 4.2
- RED 2014/53/EU
- CAN/CSA C22.2 NO. 60601-1:14 (R2018)Ð Medizinische elektrische Geräte - Teil 1: Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale (Bestätigte IEC 60601-1:2005, dritte Ausgabe, 2005-12, einschließlich Änderung 1:2012, mit Abweichungen für Kanada)

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

1.2.1 KLASSIFIZIERUNG MEDIZINISCHER GERÄTE

- Gerät der IEC-Klasse II
- Anwendungsteil Typ BF
- IP22 – Geschützt vor Berührung durch Finger und Gegenstände, die größer als 12,5 mm (0,5 Zoll) sind. Geschützt vor Tropfwasser unter 15 Grad zur Senkrechten.
- Nicht geeignet für die Verwendung in Gegenwart einer brennbaren anästhetischen Mischung mit Luft oder mit Sauerstoff oder Lachgas.
- Für den Dauerbetrieb vorgesehen.

1.2.2 IT-NETZWERK

Wichtig: Das IT-Netzwerk ist ein System, das aus einer drahtlosen (Bluetooth) Übertragung zwischen dem Gerät und der Inogen Connect-Anwendung besteht.

- Der Anschluss des Geräts an ein IT-Netzwerk könnte zu zuvor nicht identifizierten Risiken für Patienten, Bediener oder Dritte führen.
- Nachfolgende Änderungen am IT-Netzwerk könnten neue Risiken mit sich bringen und zusätzliche Analysen erfordern.
- Die Änderungen am IT-Netzwerk beinhalten:
    - Änderungen in der Konfiguration des IT-Netzwerks
    - Ein Anschluss von Zusatzgeräten an das IT-Netzwerk
    - Trennelemente vom IT-Netzwerk
    - Eine Aktualisierung von Geräten, die mit dem IT-Netzwerk verbunden sind

1.3 TYPOGRAFISCHE KONVENTIONEN

- Diese Bedienungsanleitung enthält Warnungen, Vorsichtshinweise und Hinweise, um die Aufmerksamkeit auf die wichtigsten Sicherheits- und Betriebsaspekte des Geräts zu lenken. Um diese Elemente leichter identifizieren zu können, wenn sie im Text vorkommen, werden sie mit den folgenden typografischen Konventionen dargestellt:
- WARNUNG: Die Aussagen, die schwerwiegende Nebenwirkungen und potenzielle Sicherheitsrisiken beschreiben.
- VORSICHT: Die Aussagen, die auf Informationen bezüglich besonderer Sorgfalt aufmerksam machen, die der Arzt und/oder Patient für eine sichere und effektive Verwendung des Geräts berücksichtigen muss.
- WICHTIG: Die Aussagen, die auf zusätzliche wichtige Informationen über das Produkt oder ein Verfahren aufmerksam machen.

2. VERWENDUNGSZWECK

Der tragbare Sauerstoffkonzentrator Rove 6 von Inogen bietet eine hohe Konzentration an zusätzlichem Sauerstoff für Patienten, die eine Atemtherapie auf verschreibungspflichtiger Basis benötigen. Es kann zu Hause, in Einrichtungen, Fahrzeugen, Zügen, Flugzeugen, an Bord von Schiffen und anderen Transportmitteln verwendet werden.

2.1 ANWENDUNGSGEBIETE UND KLINISCHER NUTZEN

Der Rove 6 Sauerstoffkonzentrator wird auf ärztliche Verschreibung von Patienten verwendet, die zusätzlichen Sauerstoff benötigen.

2.2 KONTRAINDIKATIONEN

Dieses Gerät ist als Sauerstoffergänzung zu verwenden und ist NICHT DAFÜR VORGESEHEN, lebensrettende oder lebenserhaltende Dienste zu leisten. Verwenden Sie dieses Produkt NUR, wenn der Patient spontan atmen und ohne Verwendung eines Geräts ein- und ausatmen kann.

- NICHT in Verbindung mit brennbaren Anästhetika oder brennbaren Materialien verwenden.
- Verwenden Sie dieses Gerät NICHT bei tracheotomierten Patienten.
- Verwenden Sie dieses Gerät NICHT bei Personen, deren Atmung während der normalen Ruhezeit das Gerät nicht auslösen kann.

2.3 PATIENTENPOPULATION

Nur für Erwachsene. Rezeptpflichtig.

3. SICHERHEITSHINWEISE

Um die sichere Installation, Montage und den Betrieb des Konzentrators zu gewährleisten, MÜSSEN diese Anweisungen befolgt werden. Jeder Patient ist ein vorgesehener Bediener des Geräts.

3.1 WARNUNG

Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr

- Nicht in Verbindung mit einem Luftbefeuchter, Vernebler oder CPAP verwenden oder mit anderen Geräten verbinden. Andernfalls kann die Leistung beeinträchtigt und/oder das Gerät beschädigt werden.
- Das Rove 6-Gerät ist nicht MR-geschützt. Setzen Sie sich keine MRT-Geräten oder andere Geräten ein, die starke Magnetfelder erzeugen (z. B. Röntgenstrahlen, CT-Scans oder andere Arten von Strahlung).
- Die Verwendung dieses Geräts wurde bei

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

pädiatrischen Populationen nicht untersucht. Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie das Produkt für pädiatrische Patienten verwenden.

- Die Verwendung dieses Produkts außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks und der Spezifikationen wurde nicht getestet und kann zu Produktschäden, Verlust der Produktfunktion oder Personenschäden führen.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht anders als in den Abschnitten „Spezifikationen" und „Bestimmungsgemäßer Gebrauch" dieses Handbuchs beschrieben ist.
- Verändern Sie das Gerät nicht. Jegliche Änderungen, die am Gerät vorgenommen werden, können die Leistung beeinträchtigen oder das Gerät beschädigen und führen zum Erlöschen Ihrer Garantie, es sei denn, Sie werden dazu aufgefordert oder angewiesen.
- Führen Sie keine Service- oder Wartungsarbeiten am Gerät durch, während es in Gebrauch ist.
- Es liegt in der Verantwortung des Patienten, im Falle eines Stromausfalls oder eines mechanischen Versagens eine alternative Sauerstoffquelle zur Verfügung zu haben. Dies sollte zu Beginn der Sauerstofftherapie beurteilt werden und auf dem Zustand des Patienten, den Umgebungsbedingungen und der Fähigkeit des Patienten, mit Reserveversorgungen für zusätzlichen Sauerstoff versorgt zu werden, basieren. Diese Eigenschaften sollten regelmäßig neu bewertet werden, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Es liegt in der Verantwortung des Patienten, auf Reisen eine Ersatzsauerstoffversorgung einzuplanen; Inogen übernimmt keine Haftung für Unterbrechungen der Sauerstoffversorgung, wenn keine Ersatzquelle sichergestellt ist.
- Wenn Sie sich krank oder unwohl fühlen oder wenn der Konzentrator keinen Sauerstoffimpuls signalisiert und Sie den Sauerstoffimpuls nicht hören und/oder fühlen können, wenden Sie sich SOFORT an den Geräteanbieter und/oder Ihren Arzt.
- Wenn Sie Beschwerden nicht mitteilen können, benötigen Sie möglicherweise eine zusätzliche Überwachung und/oder ein verteiltes Alarmsystem, um die Informationen über die Beschwerden und/oder die medizinische Dringlichkeit an Ihre verantwortliche Pflegekraft weiterzuleiten, um Schäden zu vermeiden.
- Dieses Gerät erzeugt angereichertes Sauerstoffgas, das die Verbrennung beschleunigt. Rauchen oder offene Flammen im Umkreis von 2 m (6,56 ft) um dieses Gerät während des Gebrauchs ist nicht erlaubt. Das Rauchen während der Sauerstofftherapie ist gefährlich und kann zu Verbrennungen im Gesicht oder zum Tod führen. Wenn Sie rauchen, müssen Sie immer den Sauerstoffkonzentrator ausschalten, die Kanüle entfernen und den Raum verlassen, in dem sich entweder die Kanüle oder der Sauerstoffkonzentrator befindet. Wenn Sie den Raum nicht verlassen können, müssen Sie 10 Minuten warten, nachdem die Sauerstoffzufuhr gestoppt wurde.
- Sauerstoff ist brennbar. Lassen Sie die Nasenkanüle nicht auf Bettdecken oder Stuhlkissen liegen. Schalten Sie den Sauerstoffkonzentrator aus, wenn Sie ihn nicht verwenden.
- Vermeiden Sie die Verwendung des Geräts in der Nähe von Schadstoffen, Rauch oder Dämpfen. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Anästhetika, Reinigungsmitteln oder anderen chemischen Dämpfen. Verwenden Sie keine Aerosol-Sprays in der Nähe des Geräts.
- Verwenden Sie keine Netzteile, Netzkabel oder Zubehörteile, die nicht in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Die Verwendung von nicht spezifizierten Netzteilen, Netzkabel oder Zubehörteile kann ein Sicherheitsrisiko darstellen und/oder die Geräteleistung beeinträchtigen.
- Verwenden Sie kein Öl, Fett oder auf Erdöl basierende Produkte auf oder in der Nähe des Geräts, auf Ihrem Gesicht oder oberen Brustbereich, um die Gefahr von Entzünden und Verbrennungen zu vermeiden. Verwenden Sie während der Einrichtung oder des Betriebs während der Sauerstofftherapie nur wasserbasierte Lotionen oder Salben, die mit Sauerstoff kompatibel sind.
- Schmieren Sie keine Armaturen, Verbindungen, Schläuche oder andere Zubehörteile des Sauerstoffkonzentrators, um Brand- und Verbrennungsgefahr zu vermeiden.
- Um Erstickungs- oder Strangulationsgefahr zu vermeiden, halten Sie die Kabel von Kindern und Haustieren fern.
- Es liegt in der Verantwortung des Patienten, nur Teile und Zubehör zu verwenden, die in dieser Gebrauchsanweisung angezeigt werden. Die vom Patienten verwendete Teile und Zubehör, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung empfohlen werden, liegen in der alleinigen Verantwortung des Patienten. Inogen übernimmt keine Haftung für die Verwendung von Teilen und Zubehör, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung erwähnt werden.
- Es liegt in der Verantwortung des Patienten, die Batterie regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf gemäß

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

dieser Gebrauchsanweisung auszutauschen. Inogen übernimmt keine Haftung für Personen, die sich nicht an die Empfehlungen des Herstellers halten.

- Um sicherzustellen, dass Sie die therapeutische Sauerstoffmenge entsprechend Ihrem Gesundheitszustand erhalten, darf das Gerät (1) nur dann verwendet werden, wenn eine oder mehrere Einstellungen individuell für Sie bestimmt oder für Ihr spezifisches Aktivitätsniveau verschrieben wurden, (2) und wenn die spezifische Kombination von Teilen und Zubehör, die der Spezifikation des Konzentrator-Herstellers entsprechen und die bei der Ermittlung Ihrer Einstellungen verwendet wurden.
- Die Einstellungen anderer Modelle oder Marken von Sauerstofftherapiegeräten stimmen möglicherweise nicht mit den Einstellungen dieses Geräts überein.
- Die Einstellungen dieses Geräts entsprechen möglicherweise nicht den Einstellungen für Geräte, die einen kontinuierlichen Sauerstoffffluss liefern.
- Die Verwendung dieses Geräts in einer Höhe über 3.048 m (10.000 ft) oder außerhalb des Temperaturbereichs von 5 bis 40 °C (41 bis 104 °F) oder einer relativen Luftfeuchtigkeit über 95 % kann die Durchflussrate und den Prozentsatz von Sauerstoff und damit die Qualität der Sauerstofftherapie beeinträchtigen. Die Verwendung dieses Geräts unmittelbar nach der Lagerung bei Temperaturen außerhalb des zulässigen Betriebsbereichs kann den Betrieb des Geräts beeinträchtigen, bis die Temperatur wieder in den zulässigen Betriebsbereich zurückkehrt. Der Wind oder starke Zugluft können die sachgerechte Sauerstofftherapie beeinträchtigen.
- Wenn das Gerät versagt, können Sie zu Ihrem vorherigen Zustand vor der Sauerstofftherapie zurückkehren. Dieser Zustand wird für jeden einzelnen Patienten unterschiedlich sein.
- Eine richtige Unterbringung und Positionierung der Nasenkanüle in der Nase ist entscheidend für einen sachgerechten Betrieb dieses Geräts.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht in Verbindung mit einem Luftbefeuchter, Vernebler oder CPAP oder parallel oder in Reihe mit anderen Sauerstoffkonzentratoren oder Sauerstofftherapiegeräten. Andernfalls kann die Leistung beeinträchtigt und das Gerät beschädigt werden.

3.2 VORSICHT!

Gefahr von leichten Verletzungen oder Unbehagen

- Das Gerät, Teile und Zubehör sind für die Verwendung bei Durchflussraten zwischen Einstellung 1 und Einstellung 6 spezifiziert.
- Nicht kompatible Teile und Zubehör können zu Leistungseinbußen oder Schäden führen und Ihre Garantie ungültig machen.
- Das Gerät ist zur Zufuhr von hochreinem Sauerstoff vorgesehen. Falls die Sauerstoffkonzentration sinken sollte, werden Sie durch die Warnmeldung „Oxygen Low" informiert. Wenn der Alarm weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Geräteanbieter.
- Die Einstellung des Sauerstoffflusses muss für jeden Patienten individuell vom behandelnden Arzt bestimmt und aufgezeichnet werden, einschließlich der Konfiguration des Geräts, seiner Teile und des Zubehörs. Es liegt in der Verantwortung des Patienten, die Einstellung(en) der Therapie regelmäßig auf Wirksamkeit zu überprüfen.
- Verändern Sie das Gerät nicht. Jegliche Änderungen, die am Gerät vorgenommen werden, können die Leistung beeinträchtigen oder das Gerät beschädigen und führen zum Erlöschen Ihrer Garantie, es sei denn, Sie werden dazu aufgefordert oder angewiesen.
- Verwenden Sie kein Öl, Fett oder auf Erdöl basierende Produkte auf oder in der Nähe des Geräts oder seines Zubehörs.
- Keine Schmierstoffe am Gerät und dem Zubehör anwenden.
- Blockieren Sie beim Betrieb des Geräts nicht den Lufteinlass oder -auslass. Das Blockieren der Luftzirkulation oder das Aufstellen in der Nähe einer Wärmequelle kann zu einem internen Wärmestau und einer Abschaltung oder Beschädigung des Konzentrators führen. Bei Änderungen an der Leistung des Geräts lesen Sie bitte den Abschnitt Fehlerbehebung in diesem Dokument.
- Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Partikelfilter. Die in das System eingezogene Partikel können das Gerät beschädigen.
- Wickeln Sie die Kabel um das Netzteil zur Aufbewahrung nicht. Verlegen, ziehen und unterbringen Sie keine Objekte über dem Kabel. Andernfalls könnten Kabel beschädigt werden und einen Defekt in der Stromversorgung des Konzentrators verursachen.
- Verwenden Sie das Gleichstromkabel nicht mit einem Zigarettenzünder-Verteiler. Dies kann zu einer Überhitzung des Gleichstromkabels führen.
- Zerlegen Sie das Netzteil nicht. Dies kann zum Ausfall von Komponenten und/oder zu einem Sicherheitsrisiko führen.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

- Stecken Sie außer dem mitgelieferten Netzteil nichts in den Stromanschluss des Geräts. Wenn ein Verlängerungskabel verwendet wird, verwenden Sie ein Verlängerungskabel mit einem Prüfzeichen des Underwriters Laboratory (UL) und einer Drahtstärke von mindestens 18 Gauge. Schließen Sie keine anderen Geräte an dasselbe Verlängerungskabel an.
- Verpacken Sie Konzentrator, Zubehör oder Systeme für den Versand nicht in Verpackungen, die nicht von Inogen bereitgestellt wurden.
- Den Wagen nicht mit Starthilfe starten, wenn das Gleichstromkabel angeschlossen ist. Dies kann zu Spannungsspitzen führen, die das Gerät abschalten und/oder beschädigen können.
- Das Gerät niemals in Umgebungen aufbewahren, in denen hohe Temperaturen auftreten können, z.B. nicht in einem leeren Fahrzeug bei hoher Temperatur.
- Vermeiden Sie es, die elektrischen Kontaktflächen des externen Batterieladegeräts zu berühren, da dies die Kontakte beschädigen und die Funktionsfähigkeit des Ladegeräts beeinträchtigen kann.
- Das Gerät funktioniert nur wie angegeben, wenn es innerhalb der Höhentemperatur- und Feuchtigkeitsbereiche verwendet wird, die in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind
- Das Gerät sollte stets trocken gehalten werden. Ein Kontakt mit Wasser kann zu Stromschlägen und/oder Schäden führen.
- Um eine optimale Lebensdauer der Siebbetten (Der Säulen) zu gewährleisten, ist das Produkt regelmäßig zu nutzen.
- Die Batterie des Geräts dient als sekundäre Stromversorgung im Falle eines geplanten oder unerwarteten Ausfalls der externen Stromversorgung. Auch bei Betrieb des Gerätes über eine externe Stromversorgung sollte eine ordnungsgemäß eingelegte Batterie im Gerät belassen werden. Dadurch wird das Risiko einer Betriebsunterbrechung minimiert und die Alarmfunktionen werden aufrechterhalten.
- Das Netzteil ist an einem gut belüfteten Platz zu befinden, so dass durch zirkulierende Luft eine Wärmeabfuhr gewährleistet werden kann. Das Netzteil kann während des Betriebs heiß werden; Lassen Sie es in diesem Fall abkühlen, bevor Sie es anfassen, um Verletzungen zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Autosteckdose frei von Zigarettenasche ist und der Adapterstecker richtig sitzt, da es sonst zu einer Überhitzung kommen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Kfz-Steckdose für den Strombedarf des Geräts ausreichend abgesichert ist (mindestens 15 Ampere). Wenn die Steckdose eine Last von 15 Ampere nicht unterstützt, kann die Sicherung durchbrennen oder die Steckdose beschädigt werden.
- Wenn Sie das Gerät in einem Auto mit Strom versorgen, vergewissern Sie sich, dass zuerst der Motor des Fahrzeugs läuft, bevor Sie das Gleichstromkabel an den Zigarettenanzünder-Adapter anschließen. Wird das Gerät nicht bei laufendem Motor betrieben, kann sich die Autobatterie entleeren.
- Ein Höhenwechsel (z.B. von Meereshöhe zu den Bergen) kann sich auf den Sauerstoffbedarf des Patienten auswirken. Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie in große oder niedrige Höhen reisen, damit festgestellt wird, ob Ihre Flow-Einstellung geändert werden muss.
- Flüssigkeiten immer von Batterien fernhalten. Wenn die Batterien nass werden, nehmen Sie sie umgehend aus dem Gerät und entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.
- Um die Laufzeit Ihrer Batterie zu verlängern, vermeiden Sie es, sie eine längere Zeit bei Temperaturen unter 41 ˚F (5 ˚C) oder über 95 ˚F (35 ˚C) zu betreiben. Lagern Sie die Batterie an einem kühlen, trockenen Ort. Mit einer Ladung von 40-50 % lagern.
- Patienten, deren Atemanstrengung unter dem angegebenen inspiratorischen Empfindlichkeitsgrad liegt, sind möglicherweise nicht in der Lage, das Gerät dauerhaft für eine Sauerstofftherapie auszulösen.

4. ANLEITUNG UND SCHULUNG

Der Produktanbieter muss sicherstellen, dass gegebenenfalls allen Benutzern dieses Geräts die Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt wird.

WARNUNG:
Verwenden Sie das Produkt nicht ohne angemessene Selbstschulung durch Lesen dieser Bedienungsanleitung.

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Bedienungsanleitung weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an den Geräteanbieter.

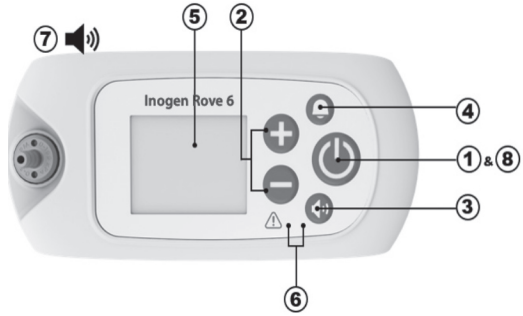
©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

5. PRODUKTBESCHREIBUNG

Der tragbare Sauerstoffkonzentrator Rove 6 von Inogen kann folgendes Zubehör enthalten: Ein AC-Netzteil, ein DC-Netzkabel, ein wiederaufladbarer Batteriesatz und eine Tragetasche.

5.1 SCHEMATISCHE BESCHREIBUNG

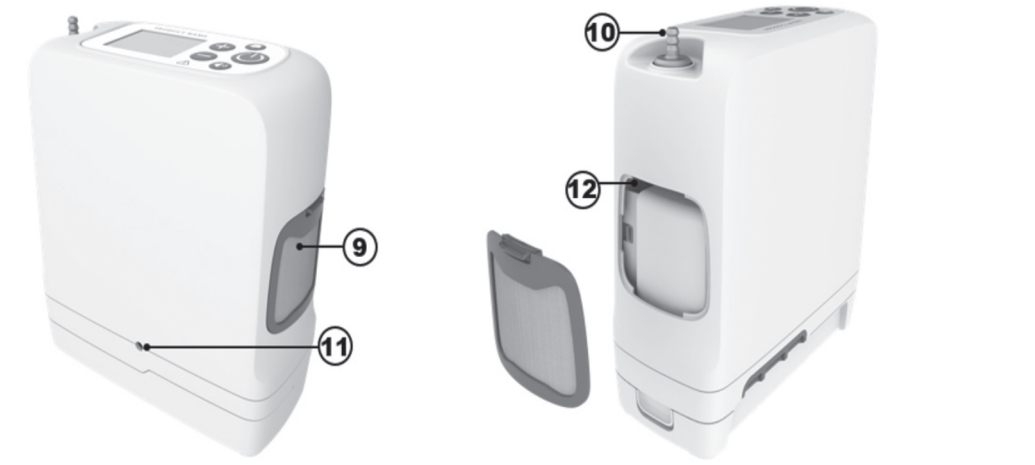
Dieser Abschnitt soll Ihnen helfen, sich mit den Komponenten und der Benutzeroberfläche des Geräts vertraut zu machen. Führen Sie keine Handlungen an oder mit Ihrem tragbaren Sauerstoff-Konzentrator durch, bis Sie Abschnitt 7, BETRIEB des Inogen Rove 6, gelesen haben.



Position	Beschreibung	Funktion
1	Power-Taste	• Durch Drücken und Halten dieser Tasten wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Drücken Sie die Taste **NICHT**, bevor Sie Abschnitt 7, BETRIEB des Inogen Rove 6, gelesen haben.
2	Steuertasten für die Durchflusseinstellung	• Verwenden Sie die Steuertasten – oder + für die Flusseinstellung, um die Einstellung zu ändern. • Es gibt sechs Einstellungen, von 1 bis 6.
3	Volumenregler	• Durch Drücken dieser Taste ändert sich das Volumensniveau von 1 auf 4.
4	Klingeltaste	• Durch Drücken dieser Taste wird der akustische Alarm *Kein-Atem-Erkennung* des Geräts ein- und ausgeschaltet. ◦ Wenn dieser Modus **EIN** ist: Das Gerät alarmiert mit akustischen und visuellen Signalen, wenn 60 Sekunden lang kein Atemzug erkannt wurde. Nach 60 Sekunden wechselt das Gerät in den „Auto-Pulse-Modus". Sobald ein weiterer Atemzug erkannt wird, verlässt das Gerät den „Auto-Puls-Modus" und verabreicht wie gewohnt beim Einatmen Sauerstoff. ◦ Dieser Modus ist aktiviert, wenn in der oberen linken Ecke des Bildschirms eine Glocke angezeigt wird. Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, bleibt der akustische Alarm „Kein Atemzug erkannt" im vom Benutzer bevorzugten Modus eingestellt.
5	Bildschirm	• Das Bildschirm zeigt Informationen über den Status des Geräts an, z. B. Flusseinstellung, Energiestatus, Batterielebensdauer und Alarme. • Entfernen Sie vor dem Gebrauch das statisch haftende FCC-Etikett vom Bildschirm.
6	Leuchtanzeigen	• **Atemerkennungs-LED:** Ein grünes Licht zeigt eine Atemerkennung an. • **Signal-/Alarm-LED:** Ein gelbes Licht zeigt entweder eine Änderung des Betriebszustands oder einen Zustand an, der möglicherweise behoben werden muss (Alarm) • Ein blinkendes Licht hat eine höhere Priorität als ein nicht blinkendes.
7	Akustische Signale	• Ein akustisches Signal (Piepton) zeigt entweder eine Änderung des Betriebszustands oder einen Zustand an, der möglicherweise behoben werden muss (Alarm). • Häufigere Pieptöne weisen auf Bedingungen mit höherer Priorität hin.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Position	Beschreibung	Funktion
8	Hintergrundbeleuchtung	• Eine Hintergrundbeleuchtung beleuchtet den Bildschirm für 15 Sekunden, wenn der Power-Taste kurz gedrückt wird.



Position	Beschreibung	Funktion
9	Partikelfilter	• Die Filter müssen während des Betriebs immer eingesetzt sein, um die in das Gerät eintretende Luft frei von großen Partikeln zu halten.
10	Der Kanülen Anschluss	• Die Nasenkanüle wird durch diesen Kanülen Anschluss mit dem Gerät verbunden.
11	Stromversorgung	• Anschluss für externe Stromversorgung über das Wechselstromnetzteil oder das Gleichstromkabel.
12	USB-Anschluss	• Nur für Servicezwecke.

German

6. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN VOR DEM GEBRAUCH

Eine Vielzahl von Zubehörteilen kann die Tragbarkeit und Verwendung des tragbaren Sauerstoffkonzentrators Inogen Rove 6 verbessern. Neben dem Gerät enthält die Verpackung den Zubehör für den Anlauf und eine Bedienungsanleitung. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferant vor Ort, um eine vollständige Liste des verfügbaren Zubehörs zu erhalten.

Untersuchen Sie das Gerät und sein Zubehör vor der Verwendung immer auf Anzeichen von Schäden.

Wichtig: Auch wenn der Karton oder die Verpackung Beschädigungen aufweisen kann, z. B. Risse oder Dellen, kann das Gerät noch in einem brauchbaren Zustand sein. Wenn das Gerät oder ein Zubehörteil Anzeichen von Schäden aufweist, wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferant vor Ort.

Bevor Sie beginnen, überprüfen Sie, ob Sie über Folgendes verfügen:

- Konzentrator
- Batterie
- Tragetasche
- AC-Netzteil
- DC-Netzkabel

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.1 ZUBEHÖR- UND ERSATZTEILLISTE

WARNUNG!
Gefahr des Todes, einer Verletzung oder Beschädigung
Um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden, die zum Erlöschen der Garantie führen, verwenden Sie nur die von Inogen spezifizierten Netzteile.

Verwenden Sie nur Netzteile/Adapter oder Zubehörteile, die in diesem Handbuch angegeben sind. Die Verwendung von Zubehör, das nicht angegeben ist, kann eine Gefahr darstellen und/oder die Leistung des Geräts beeinträchtigen. Nicht alle Zubehörteile sind im Lieferumfang Ihres Geräts enthalten und können separat bestellt werden. Das folgende optionale Zubehör und Ersatzteile können beim Hersteller unter www.inogen.com oder telefonisch unter 1-877-466-4364 bestellt werden.

Zubehörteil	Katalognummer
Standardbatterie	BA-500/BA-508
Batterie mit höherer Leistung	BA-516
AC-Netzteil	BA-502/BA-501
AC-Netzteil – europäisches Kabel	RP-116
AC-Netzteil – UK-Kabel	RP-115
AC-Netzteil – Nordamerika-Kabel	RP-109
AC-Netzteil – Schweizer Kabel	RP-227
AC-Netzteil – Australien	RP-120

Zubehörteil	Katalognummer
AC-Netzteil – Südafrika	RP-145
Tragetasche	CA-500
Rucksack	CA-550
Externes Batterieladegerät	BA-503
DC-Netzkabel	BA-306
Widerhaken der Kanüle komplett	RP-506
Ersatzsäulen	RP-502
Ersatz-Partikelfilter	RP-501

WARNUNG!
Verwenden Sie das Gerät oder Zubehörteile nicht, die Anzeichen von Beschädigung aufweisen.

6.2 WIEDERAUFLADBARER BATTERIESATZ (BA-500, BA-508 UND BA-516)



Die Batterie versorgt das Gerät ohne Anschluss an eine externe Stromquelle. Je nach bestellter Konfiguration kann Ihr Gerät mit einem oder mehreren Batterien geliefert werden. Dieses Gerät ist mit drei verschiedenen Batterien kompatibel: BA-500 und BA-508 sind Standardbatterien mit 8 Elementen, wobei BA-516 ist eine Batterie mit höherer Leistung mit 16 Elementen. Diese Batterien versorgen das Gerät je nach Durchflusseinstellung unterschiedlich lange mit Strom.

Diese Tabelle zeigt die typischen Laufzeiten für einen neuen Batteriesatz.

Geräteeinstellung	Standardmäßige Batterielaufzeit (BA-500/BA-508)	Verlängerte Batterielaufzeit (BA-516)
1	Bis 6:15	Bis 12:45
2	Bis 5:00	Bis 10:15
3	Bis 3:15	Bis 6:30
4	Bis 2:15	Bis 5:15
5	Bis 1:45	Bis 3:30
6	Bis 1:15	Bis 2:30

HINWEIS: Die Batterielaufzeit variiert je nach Flusseinstellung und Umgebungsbedingungen. Die angegebene Zeit ist ein Durchschnitt und kann um ± 10 % variieren.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.2.1 ÜBERPRÜFEN DEN BATTERIESTAND BEI DER AUFSTELLUNG AUF DEM GERÄT

Beim Batteriebetrieb zeigt der Bildschirm den geschätzten Prozentsatz (%) oder die verbleibenden Minuten an. Diese Symbole zeigen an, dass das Gerät mit der Batterie betrieben wird, die nicht aufgeladen wird:

	Die Batterie ist leer oder den Batteriestand ist nicht verfügbar		Die Batterie hat weniger als 10 % Restladung
	Die Batterie hat weniger als 20 % Restladung		Die Batterie hat weniger als 30 % Restladung
	Die Batterie hat weniger als 40 % Restladung		Die Batterie hat weniger als 50 % Restladung
	Die Batterie hat weniger als 60 % Restladung		Die Batterie hat weniger als 70 % Restladung
	Die Batterie hat weniger als 80 % Restladung		Die Batterie hat weniger als 90 % Restladung
	Die Batterie ist voll geladen		

WICHTIG: Wenn das Gerät erkennt, dass die Batterie weniger als 10 Minuten ohne Aufladung verbleibt, ertönt ein Alarm mit niedriger Priorität. Wenn die Batterie leer ist, erhält der Alarm eine höhere Priorität.

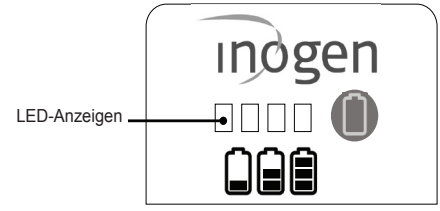
Wenn die Batterieaufladung weniger als 10 Minuten beträgt, führen Sie bitte einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie das Gerät über das AC-Netzteil oder DC-Netzkabel an eine AC- oder DC-Stromquelle an.
- Schalten Sie das Gerät aus und ersetzen Sie die leere durch eine geladene Batterie. Um die Batterie zu entfernen, halten Sie die rastende Taste der Batterie gedrückt und schieben Sie den Akku aus dem Gerät.

Wenn die Batterie leer ist, laden Sie sie auf, indem Sie das Gerät an eine externe Stromquelle anschließen oder es mit dem externen Batterieladegerät aufladen.

6.2.2 ÜBERPRÜFEN DES BATTERIESTATUS, WENN DIE BATTERIE NICHT AUF DEM GERÄT INSTALLIERT IST

- Um die Batterieladung zu überprüfen, wenn die Batterie nicht im Gerät installiert ist, drücken Sie die grüne Taste mit Batteriesymbol. Die Kontrollleuchten der Batterieanzeige (<10 % - 100 %) leuchten links neben der grünen Taste mit Batteriesymbol auf, um den Ladezustand der Batterie anzuzeigen:
- 4 LEDs leuchten: 75 % bis 100 % voller Ladung
- 3 LEDs leuchten: 50 % bis 75 % voller Ladung
- 2 LEDs leuchten: 25 % bis 50 % voller Ladung
- 1 LED leuchtet: 10 % bis 25 % voller Ladung
- 1 LED blinkt: Die Batterie hat weniger als 10 % Ladung und muss aufgeladen werden



German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.2.3 AUFLADEN DER BATTERIEN

Der Konzentrator lädt die Batterie jedes Mal auf, wenn die Batterie installiert und das Gerät an eine externe Wechsel- oder Gleichstromquelle angeschlossen ist (außer in einem Flugzeug). Sie werden wissen, dass die Batterie aufgeladen wird, wenn das Batteriesymbol auf dem Bildschirm des Geräts wie gezeigt einen Blitz durchzieht:

	Die Batterie ist voll aufgeladen und wird je nach Bedarf weiter geladen, um die Ladung beizubehalten.		Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 98 % aufgeladen
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 89 % aufgeladen		Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 79 % aufgeladen
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 69 % aufgeladen		Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 59 % aufgeladen
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 49 % aufgeladen		Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 39 % aufgeladen
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 29 % aufgeladen		Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 19 % aufgeladen
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus < 10 % aufgeladen		Das Gerät wird über eine externe Stromquelle betrieben, ohne dass eine Batterie vorhanden ist, oder die externe Stromquelle reicht nicht aus, um die Batterie aufzuladen.

Wenn mit dem Aufladen einer gänzlich leeren Batterie begonnen wird, kann der Prozess während der ersten paar Minuten starten und stoppen. Das ist normal.

Es besteht keine Gefahr für den Konzentrator noch für die Batterie, wenn das Gerät länger als die zum vollständigen Aufladen benötigte Zeit angeschlossen bleibt. Bei der Verwendung von mehreren Batterien muss sichergestellt werden, dass jede Batterie beschriftet (1, 2, 3 oder A, B, C usw.) und regelmäßig rotiert wird.

6.2.4 BATTERIELEBENSDAUER UND -PFLEGE

Die Batterien des Geräts sind für 500 Lade-/Entladezyklen ausgelegt. Zur Verlängerung der Laufzeit Ihrer Batterie:

- Vermeiden Sie es, das Gerät längere Zeit bei Temperaturen unter 41 °F (5 °C) oder über 95 °F (35 °C) zu betreiben.
- An einem kühlen, trockenen Ort mit einer Ladung von mindestens 40-50 % lagern.
- Halten Sie Flüssigkeiten von Batterien fern. Wenn die Batterien nass werden, nehmen Sie sie umgehend aus dem Gerät und entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.

Die Batterien sollten mindestens alle 90 Tage vollständig aufgeladen und auf 0 % entladen werden, um eine maximale Lebensdauer zu gewährleisten.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.3 VERWENDUNG DER NASENKANÜLE

VORSICHT!
Gefahr von leichten Verletzungen oder Unbehagen
Eine richtige Unterbringung und Positionierung der Haken der Nasenkanüle in der Nase ist entscheidend für die Sauerstoffabgabe. Stellen Sie sicher, dass die Nasenkanüle richtig am Ansatzstück verbunden ist und dass der Schlauch nicht geknickt oder eingeklemmt ist. Die Nasenkanüle in regelmäßigen Abständen auswechseln.

WARNUNG!
Verletzungsgefahr
Die Nasenkanüle sollte für 6 Liter pro Minute ausgelegt sein, um eine ordnungsgemäße Sauerstoffzufuhr zu gewährleisten. Beachten Sie, dass Kanülen möglicherweise in „Liter pro Minute" bewertet werden, obwohl Ihre verschriebene Pulsdosis-Einstellungszahl keinen konstanten Durchfluss in Litern pro Minute darstellt.

Mit dem Gerät wird eine Nasenkanüle verwendet, um den Sauerstoff vom Konzentrator zuzuführen. Es wird eine Kanüle von maximal 7,62 m Länge und mit einteiligem Lumen empfohlen, um eine ordnungsgemäße Atemerkennung und Sauerstoffzufuhr zu gewährleisten. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers.

6.4 WECHSELSTROMVERSORGUNG (BA-502/BA-501)

Die AC-Stromversorgung umfasst ein AC-Netzteil, der mit dem Gerät verbunden wird, und ein AC-Stromkabel, um mit dem Netzteil und der entsprechenden AC-Steckdose verbunden zu werden. Das AC-Netzteil passt sich automatisch an Eingangsspannungen von 100 V bis 240 V (50 bis 60 Hz) an.

Gehen Sie wie folgt vor, um Wechselstrom zu verwenden:

1. Schließen Sie das AC-Netzteil an das Stromversorgungskabel an.
2. Stecken Sie das Netzkabel in eine normale Wandsteckdose.
3. Stecken Sie das Netzkabel in den Stromanschluss in der Nähe des Partikelfilters auf der Rückseite des Konzentrators.

Das AC-Netzteil lädt die Batterien auf, wenn das Gerät an eine Wechselstromquelle angeschlossen ist (außer in Flugzeugen).



German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.5 GLEICHSTROMKABEL (BA-306)

Das Gerät kann mit einem Gleichstromkabel ausgestattet werden oder nicht. Wenn es kein Gleichstromkabel gibt, kann es als separates Zubehör vom Hersteller bestellt werden.

WARNUNG!
Gefahr des Todes, einer Verletzung oder Beschädigung
Berühren Sie nach Gebrauch nicht die Spitze des Gleichstromkabels, da sie heiß ist. Das Berühren der Spitze des Gleichstromkabels unmittelbar nach dem Abziehen vom Zigarettenanzünder-Adapter kann zu Verletzungen führen.

Das DC-Netzkabel besteht aus einem einzelnen Kabel, dessen eines Ende direkt in das Gerät und das andere Ende in die DC-Steckdose gesteckt wird.

So verwenden Sie das Gleichstromkabel:

1. Stecken Sie ein Ende des Gleichstromkabels in den Zigarettenanzünder oder in das zusätzliche Gleichstromnetzteil ein.
2. Stecken Sie das andere Ende des Gleichstromkabels in das Gerät ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät sicher steht, bevor das Auto bzw. anderes Fahrzeug sich in Bewegung setzt. Schalten Sie Ihr Gerät ein und benutzen Sie es wie gewohnt.



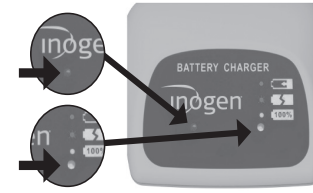
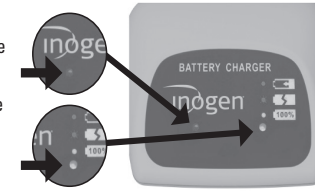
©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

6.6 EXTERNES LADEGERÄT (BA-503, OPTIONALES ZUBEHÖR NICHT ENTHALTEN)

Der Konzentrator lädt die Batterie jedes Mal auf, wenn die Batterie installiert und das Gerät an eine externe Wechsel- oder Gleichstromquelle angeschlossen ist (außer in einem Flugzeug).

Das externe Batterieladegerät lädt die Standardbatterie (BA-500/BA-508) und die mit höherer Leistung (BA-516). Es ist nicht als Standardzubehör im Lieferumfang des Geräts enthalten, kann aber separat bestellt werden. Sie können Ihr Gerät auch zum Aufladen der Batterie verwenden, wenn es an eine Wechselstrom- oder Gleichstromversorgung angeschlossen ist.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das externe Batterieladegerät zu verwenden:

Schritt	Beschreibung	
1	**Schließen Sie das externe Batterieladegerät an die Stromversorgung an** 1.1 Schließen Sie das AC-Netzkabel des externen Batterieladegeräts an eine Steckdose an. 1.2 Schließen Sie das AC-Netzteil des externen Batterieladegeräts an das Batterieladegerät an. 1.3 Ein grünes Licht auf der Unterseite des Ladegeräts leuchtet auf.	
2	**Bringen Sie die Batterie an** 2.1 Schieben Sie das Ladegerät auf die Batterie, bis es hörbar einrastet. 2.2 Die Batterie sollte am Ladegerät einrasten.	
3	**Überprüfen Sie den Status der Batterie** 3.1 Wenn sich die Batterie in der korrekten Position befindet, zeigt ein durchgehend rotes Licht an, dass die Batterie aufgeladen wird. 3.2 Wenn das grüne Licht aufleuchtet, ist die Batterie voll aufgeladen.	
4	**Auf Fehler prüfen** 4.1 Wenn das rote Licht blinkt, trennen Sie das Gerät und führen Sie die Schritte 2 und 3 erneut aus. 4.2 Falls das Blinken nach diesen Schritten fortbesteht, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.	

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Beschreibung	
5	**Entfernen Sie die Batterie, wenn sie aufgeladen ist** 5.1 Drücken Sie nach dem Aufladen die Batterieverriegelung nach unten und schieben Sie das Ladegerät von der Batterie.	

7. BEDIENUNGSANLEITUNG

7.1 FUNKTIONSPRINZIPIEN UND WESENTLICHE LEISTUNGEN

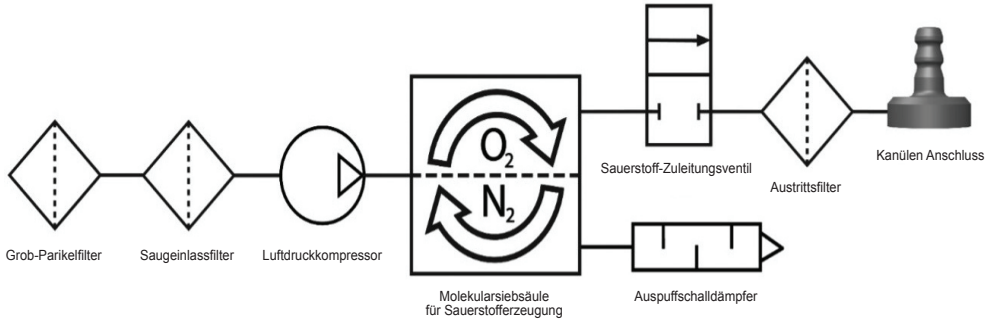
Dieses Gerät arbeitet durch die Trennung von Sauerstoff aus der Luft unter Verwendung einer Druck-Wechseladsorption (PSA). Normale Luft besteht zu 21 % aus Sauerstoff; Dieses Gerät erhöht die Sauerstoffmenge auf bis zu 96 %, indem es den Stickstoff entfernt und den Sauerstoffausstoß konzentriert. Dazu wird die Luft durch einen kleinen Luftkompressor in das Gerät gesaugt, den Stickstoff vom Sauerstoff getrennt und schließlich wird der Sauerstoff gesammelt und dem Patienten bei jedem Atemzug zugeführt.

Da der Sauerstoff, den Sie atmen, aus Ihrer unmittelbaren Umgebung stammt, ist es sehr wichtig, Ihr Gerät sauber zu halten. Obwohl viele Filter in das Gerät eingebaut sind, wird die Lebensdauer der Filter verkürzt, wenn Sie Ihr Gerät schmutzigen und staubigen Umgebungen aussetzen, wodurch sie häufiger ausgetauscht werden müssen.

Das Gerät erfüllt die folgenden wesentlichen Leistungsanforderungen, ohne dass wiederholte Tests erforderlich sind: (1) Alarmzustand, wenn die Sauerstoffzufuhr sowohl unter normalen als auch unter Einzelfehlerbedingungen nicht innerhalb der in diesem Handbuch angegebenen Leistungswerte liegt. (2) Technischer Alarmzustand bei Stromausfall.
(3) Technischer Alarmzustand, wenn die Batterie fast leer ist. (4) Technischer Alarmzustand, wenn die Sauerstoffkonzentration unter 82 % Volumenanteil liegt. (5) Technischer Alarmzustand bei einer Störung. (6) Die Abgabe einer Sauerstoffdosis im Normalzustand oder ein Hinweis auf einen nicht normalen Betrieb.

7.2 PNEUMATIKDIAGRAMM

Prozessabläufe von links nach rechts



7.3 VORBEREITUNG IHRES KONZENTRATORS FÜR DEN GEBRAUCH

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass Sie zusätzlich zu diesem tragbaren Sauerstoffkonzentrator über eine auxiliäre Sauerstoffversorgung verfügen.

Was ist Ihre auxiliäre Sauerstoffversorgung? _____

VERWENDEN SIE DS GERÄT NICHT:

- Mit einem Luftbefeuchter, Vernebler, CPAP oder in Reihe oder parallel mit jedem anderen Gerät.
- In der Nähe von offener Flamme, Rauch oder brennbaren Gegenständen jeglicher Art
- In der Nähe von Schadstoffen, Rauch, Dämpfen, brennbaren Anästhetika, Reinigungsmitteln oder chemischen Dämpfen.
- In Umgebungen, in denen Ihr Konzentrator in Wasser getaucht werden könnte.
- In der Nähe von Öl, Fett oder Produkten auf Erdölbasis.

Schritt	Anweisung
7.3.1	**Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Konzentrator an einem gut belüfteten Ort befindet** 1.1 Lufteinlass und -auslass müssen freien Zugang haben. 1.2. Orientieren Sie Ihren Konzentrator so, dass alle akustischen Alarme zu hören sind. 1.3. Benutzen Sie das Gerät immer in einer senkrechten Lage 1.4. Stellen Sie sicher, dass sich auf beiden Seiten des Geräts Partikelfilter befinden. 1.5. Stellen Sie sicher, dass Sie sich an einem Ort befinden, an dem Sie eventuell auftretende Alarme hören und/oder sehen können.



German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Anweisung	
7.3.2	**Schließen Sie Ihren Konzentrator an eine geeignete Stromquelle an** WICHTIG: Die Verwendung falscher Kabel kann zu einem Brand führen. Verwenden Sie nur kompatible Kabel des Herstellers. Es wird empfohlen, immer eine Batterie im Gerät installiert zu lassen, da die Batterie aufgeladen wird, wenn der Konzentrator an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist. So installieren Sie eine Batterie: 2.1 Richten Sie die Batterie am unteren Gehäuse des Geräts aus. 2.2. Schieben Sie die Batterie ein, bis sie hörbar einrastet, was bedeutet, dass die Verriegelung in die obere Position zurückgekehrt ist. 2.3. Sie werden einen einzelnen Piepton hören und sehen, wie die Kontrollleuchten und der Bildschirm kurz aufleuchten, bevor Sie sich ausschalten. Dies bedeutet, dass der Konzentrator erfolgreich an Ihre Batterie angeschlossen wurde. **KEINE** Batterie verwenden, die nicht in diesem Handbuch angegeben ist. Wenn Sie ein AC-Netzteil verwenden, gehen Sie wie folgt vor: 2.4 Schließen Sie das AC-Netzteil an das Stromversorgungskabel an. 2.5 Stecken Sie das Netzkabel in eine übliche Wandsteckdose. 2.6 Stecken Sie das Netzkabel in den Stromanschluss in der Nähe des Partikelfilters auf der Rückseite des Konzentrators. 2.7 Sie werden einen einzelnen Piepton hören und sehen, wie die Kontrollleuchten und der Bildschirm kurz aufleuchten, bevor Sie sich ausschalten. Dies bedeutet, dass der Konzentrator erfolgreich an Ihre Stromversorgung angeschlossen wurde. **KEINE** Stromversorgung verwenden, die nicht in diesem Handbuch angegeben ist. Verwenden Sie **KEINE** Netzkabel oder anderes Zubehör, wenn sie in diesem Handbuch nicht angegeben werden.	 

Schritt	Anweisung
7.3.3	**Verbinden Sie eine geeignete Kanüle mit Ihrem Konzentrator** 3.1 Es wird eine Kanüle von maximal 7,62 m Länge und mit einteiligem Lumen empfohlen. Dies gewährleistet eine ordnungsgemäße Atemerkennung und Sauerstoffzufuhr. WICHTIG: Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn eine zusätzliche Titration erforderlich sein könnte, um eine ordnungsgemäße Sauerstoffzufuhr bei Verwendung einer bestimmten Kanüle sicherzustellen. Armaturen, Verbindungen, Schläuche oder andere Zubehörteile Ihres Konzentrators **NICHT** schmieren. 3.2 Schließen Sie den Schlauch der Nasenkanüle an, indem Sie ihn auf den metallischen Widerhaken der Kanüle auf der Oberseite des Geräts stecken. 3.3 Ersetzen Sie Ihre Kanüle regelmäßig, um eine Kontamination oder eine schlechte Leistung der Kanüle zu vermeiden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Verwendung Ihrer Nasenkanüle" (Abschnitt 6.3).



7.4 VERWENDUNG IHRES KONZENTRATORS

NICHT IN DER NÄHE VON:
• Fett • Öl • Schmiermitteln • Rauch • Flammen VERWENDEN

NICHT MIT DEM:
• CPAP-Gerät • Luftbefeuchter • den Verbunden mit anderen Geräten VERWENDEN

German

Schritt	Anweisung
7.4.1	**Schalten Sie Ihren Konzentrator ein** 1.1 Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis Sie einen kurzen Einzel-Piepton hören. 1.2 Der Bildschirm leuchtet auf und das Inogen-Logo erscheint auf dem Bildschirm. <u>WICHTIG:</u> Wenn sich die Bildschirmbeleuchtung sofort nach dem Erscheinen des Inogen-Logos ausschaltet, haben Sie die Ein/Aus-Taste nicht lange genug gedrückt gehalten. Wiederholen Sie Schritt 1.1 und halten Sie den Netzschalter länger gedrückt. 1.3 Das „Bitte warten"-Symbol (✳) erscheint, während der Konzentrator hochfährt. 1.4 Der Bildschirm zeigt die aktuelle Flusseinstellung und den Stromzustand an. 1.5 Nach einer kurzen Startsequenz beginnt eine Aufwärmphase von bis zu 2 Minuten. Während dieses Zeitraums baut sich die Sauerstoffkonzentration auf, hat aber möglicherweise nicht den Spezifikationswert erreicht. Möglicherweise ist eine zusätzliche Aufwärmzeit erforderlich, wenn Ihr Gerät bei extrem niedrigen Temperaturen gelagert wurde.



©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Anweisung
7.4.2	**Überprüfen Sie den Batteriestand Ihres Konzentrators** 2.1 Sobald Ihr Konzentrator vollständig hochgefahren ist, erlischt die Bildschirmbeleuchtung. 2.2 Zu diesem Zeitpunkt wird auf dem Bildschirm anstelle des Symbols „Bitte warten“ (✳) ein Batterieprozentsatz angezeigt. 2.3 Wenn die Batterie eine niedrige Ladung hat, schließen Sie Ihren Konzentrator an eine externe Stromversorgung an, wie in Schritt 2.4 beschrieben ist, oder schalten Sie auf eine vollständig aufgeladene Batterie um. 2.4 Falls die Batterie entfernt wurde, gehen Sie zurück zu Abschnitt 3.6, Teil 4, „Laden des Akkus Ihres Konzentrators“, um die Schritte zum Wiederaufladen der Batterie zu sehen.
7.4.3	**Regelung der Flusseinstellung Ihres Konzentrators** 3.1 Die Durchflusseinstellung(en) werden von Ihrem Arzt oder medizinischen Berater verordnet. 3.2 Verwenden Sie die Einstelltasten + oder –, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen. 3.3 Die aktuelle Einstellung kann auf dem Bildschirm angezeigt werden. WICHTIG: Es ist normal, einen unterschiedlichen Klang zu hören, wenn Sie die Flusseinstellung ändern. Stellen Sie Ihren Konzentrator **NICHT** auf Flusseinstellungen ein, die nicht von Ihrem Arzt verordnet wurden.  Die Flussrate wird von Ihrem Arzt verordnet; es ist eine „Dosis“ Sauerstoff. Eine zu hohe oder zu niedrige Flussrate kann zu Schäden führen.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Anweisung
7.4.4	**Verwendung Ihres Konzentrators** 4.1 Positionieren Sie die Nasenkanüle unter Ihrer Nase, wobei die kleinen Schläuche in Ihre Nase gerichtet sind, und legen Sie den Schlauch gemäß den Anweisungen des Kanülenherstellers eng um Ihre Ohren. 4.2 Atmen Sie durch die Nase. 4.3 Jedes Mal, wenn ein Atemzug erkannt wird, blinkt ein grünes Licht. 4.4 Stellen Sie sicher, dass die Nasenkanüle richtig auf Ihrem Gesicht ausgerichtet ist und Sie durch die Nase atmen. 4.5 Ihr Konzentrator erkennt den Beginn der Inhalation und gibt einen Sauerstoffstoß zu einem genauen Zeitpunkt ab, wenn Sie einatmen. Das Gerät erkennt jeden Atemzug und gibt auf diese Weise weiterhin Sauerstoff ab. 4.6 Wenn sich Ihre Atemfrequenz ändert, erkennt es diese Änderungen und liefert Sauerstoff nach Bedarf. **Verwenden Sie Ihren Konzentrator NICHT** wenn: • Sie sich krank oder unwohl fühlen. • Der Konzentrator keinen Sauerstoffpuls signalisiert. • Sie den Sauerstoffpuls nicht hören und/oder fühlen können. • Sie die akustischen Alarme nicht hören können. **NICHT ERLAUBT:** • Zu rauchen oder offene Flammen in einem Umkreis von 2 m um Ihren Konzentrator anzumachen. • Aktiv zu rauchen, während Sie Ihren Konzentrator verwenden. ◦ Wenn Sie rauchen, müssen Sie Ihren Konzentrator immer ausschalten, die Kanüle entfernen und den Raum verlassen, in dem sich entweder die Kanüle oder Ihr Konzentrator befindet. Wenn Sie den Raum nicht verlassen können, müssen Sie 10 Minuten warten, nachdem die Sauerstoffzufuhr gestoppt wurde. • Die Nasenkanüle auf Bettdecken oder Stuhlkissen zu lassen. WICHTIG: Wenn Sie zwischen den einzelnen Atemzügen sehr schnell einatmen, kann es hin und wieder vorkommen, dass das Gerät einen Atemzug ignoriert, was den Anschein erweckt, dass ein Atemzug ausgelassen wurde. Dies ist normal, da das Gerät die Änderungen in Ihrem Atemmuster erkennt und überwacht. Das Gerät erkennt normalerweise den nächsten Atemzug und liefert entsprechend Sauerstoff.



Befolgen Sie zur Wartung der Kanüle die Anweisungen des Kanülenherstellers oder befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes.



German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Anweisung	
7.4.5	**Optional: Verwenden Sie Zubehör, um Ihren Konzentrator tragbar zu machen** So verwenden Sie bei Bedarf die Tragetasche (CA-500): 5.1 Bringen Sie eine Batterie an. 5.2 Führen Sie das Gerät durch die untere Reißverschlussöffnung in die Tragetasche ein, wobei der Kanülen Anschluss auf der rechten Vorderseite nach oben zeigt. 5.3 Schließen Sie die untere Klappe WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass beide Einlassöffnungen durch die offenen Siebeinsätze an den Seiten des Beutels sichtbar sind und dass die Auslassöffnungen durch das offene Siebeinsatz auf der Vorderseite der Tasche sichtbar sind. 5.4 Bewahren Sie Artikel wie zusätzliche Kanülen oder ID-Karten im Reißverschluss unter der vorderen Klappe der Tragetasche auf. WICHTIG: Diese Tasche kann an einem Gepäck- oder Karrengriff befestigt werden. Sie können den Rucksack (CA-550) kaufen und verwenden. 5.5 Legen Sie das Gerät so in diese Taschen, dass die Partikelfilter nicht überdeckt werden und die Stromzufuhr zugänglich ist. Der Rucksack ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten, kann aber separat bestellt werden.	 
7.4.6	**Schalten Sie Ihren Konzentrator aus** 6.1 Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie die Einschalttaste gedrückt halten.	

7.5 LAGERUNG IHRES KONZENTRATORS

Schritt	Anweisung
7.5.1	**Lagerung Ihres Konzentrators** 1.1 Entfernen Sie die Batterie aus dem Konzentrator. 1.2 Lagern Sie Konzentrator, Batterie und Stromversorgungszubehör an einem kühlen, trockenen Ort auf. 1.3 Lagern Sie Ihre Batterie mit einer Ladung von 40-50 %. **NICHT** für längere Zeit bei Temperaturen unter 41 ˚F (5 ˚C) oder über 95 ˚F (35 ˚C) lagern. **Stellen Sie KEINE** Gegenstände auf den Konzentrator oder verpackten Konzentrator.

7.6 REAKTION AUF ALARME

WARNUNG:
Wenn Sie Alarme nicht hören oder sehen können, keine normale taktile Empfindlichkeit haben oder Beschwerden nicht mitteilen können, wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Gerät verwenden.

Durch Drücken der Klingeltaste wird der Alarm, dass kein Atem erkannt wird, aktiviert (eingeschaltet) und deaktiviert (ausgeschaltet). Wenn der akustische Alarm „Kein Atemzug erkannt“ eingeschaltet ist (weil der Konzentrator 60 Sekunden lang keinen Atemzug erkannt hat, siehe Abschnitt 8: Alarme für Alarmzustände „Kein Atemzug erkannt“), gibt der Konzentrator drei Pieptöne aus, die alle 25 Sekunden wiederholt werden und ein blinkendes gelbes Licht blinkt. Wenn dieser Alarm ausgelöst wird, beginnt der Konzentrator mit der Abgabe von Sauerstoffimpulsen mit einer Geschwindigkeit von 20 Einzeldosen pro Minute. Wenn der akustische Alarm „Kein Atemzug erkannt“ ausgeschaltet ist, reagiert der Konzentrator auf die gleiche Weise, wenn 60 Sekunden lang kein Atemzug erkannt wird, ABER die sich wiederholenden 3 Pieptöne werden nicht aktiviert. Unabhängig davon, ob der Modus „Kein Atemzug erkannt“ ein- oder ausgeschaltet ist, wirkt sich dies nicht auf die Alarmfunktion anderer Gerätealarme oder -mitteilungen aus.

Wichtig: Das Alarmsystem wird während der Startsequenz getestet. Sie sollten sehen, dass alle Alarmleuchten kurz aufleuchten und die akustische Alarmanzeige piept. Wenn der Verdacht besteht, dass Alarme falsch funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Händler, um zu überprüfen, ob die Alarme ordnungsgemäß funktionieren.

7.7 REISEN MIT IHREM KONZENTRATOR

Die föderale US-Behörde für die zivile Luftfahrt (FAA) erlaubt dieses Gerät an Bord der meisten US-Flugzeuge.

WICHTIG: Es liegt in der Verantwortung des Patienten, sich bei Reisen im In- und Ausland bei der jeweiligen Fluggesellschaft zu erkundigen.

Wenn Sie mit dem Gerät reisen, bringen Sie unbedingt das Netzteil und das externe Batterieladegerät (falls vorhanden) mit. Es ist ratsam, wann immer verfügbar, eine externe Stromversorgung (d. h. an eine Wandsteckdose angeschlossen) zu verwenden, um die Batterie voll aufgeladen zu halten.

Bringen Sie ausreichend aufgeladene Batterien mit, um Ihren Konzentrator für mindestens 150 % der erwarteten Dauer Ihres Fluges, Bodenzeit vor und nach dem Flug, Sicherheitskontrollen, Anschlüsse und eine niedrig veranschlagte Schätzung für unvorhergesehene Verspätungen mit Strom zu versorgen. Beachten Sie, dass gemäß den Bestimmungen der föderalen US-Behörde für die zivile Luftfahrt (FAA) alle zusätzlichen Batterien einzeln verpackt und geschützt werden müssen, um Kurzschlüsse zu vermeiden, und nur im Handgepäck an Bord von Flugzeugen transportiert werden müssen.

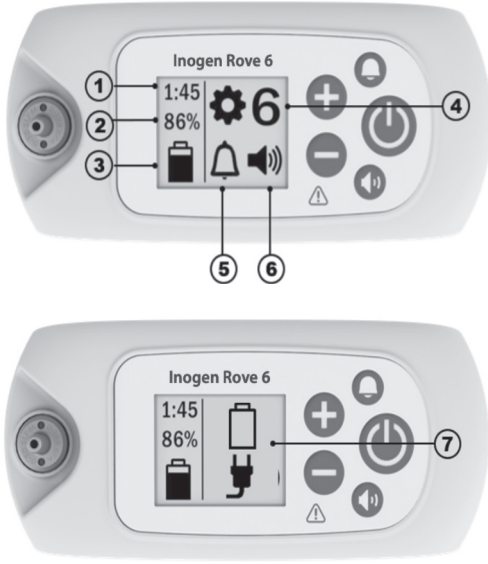
Das AC-Netzteil darf nicht zum Aufladen der Gerätebatterie an Bord von Flugzeugen verwendet werden. Wenn Sie mit Bus, Bahn oder Schiff reisen, wenden Sie sich an Ihre Transportgesellschaft, um sich über die Verfügbarkeit von Stromanschlüssen zu informieren.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

8. ALARMANZEIGEN UND GERÄTESYMBOLE GLOSSAR

8.1 ÜBERSICHTSINFORMATIONEN

Das Gerät verwendet Symbole und Alarme, um den Status mitzuteilen. Dieses Glossar beschreibt alle Symbole und Alarme, um den Status des Geräts richtig zu interpretieren.



1	**Batteriestatussymbol Nr. 1:** zeigt an, wieviel ungefähr Zeit mit der aktuellen Batterieladung bei der aktuellen Flusseinstellung verbleibt	**2**	**Batteriestatussymbol Nr. 2:** zeigt den Prozentsatz an, zu dem die Batterie aufgeladen ist
3	**Informationssymbol für Batterie und Netzteil:** zeigt an, ob eine Batterie eingesetzt ist oder nicht, den Ladezustand der Batterie, ob das Gerät an einen Netzteil angeschlossen ist und ob die Batterie geladen wird oder nicht. Eine Liste der Symbole finden Sie im Abschnitt „Stromversorgung“.	**4**	**Durchflusseinstellung:** zeigt an, auf welchen Durchfluss das Gerät eingestellt ist, von 1 bis 6
5	**Alarmsymbol für Erkennung des Atemstillstands:** teilt mit, ob der akustische Alarm EIN oder AUS ist	**6**	**Symbol für Lautstärke:** zeigt die Alarmlautstärke an
7	**Informationssymbole oder Alarmsymbole:** Informationssignale oder visuelle Alarme. Dies kann als einzelnes Symbol oder als mehrere Symbole angezeigt werden und kann von akustischen Alarmen begleitet sein oder auch nicht.		

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

8.2 MODUS-SYMBOLE

	Der akustische Alarm „kein Atemzug erkennen“ ist EIN.		Der akustische Alarm „kein Atemzug erkennen“ ist deaktiviert (AUS). Das ist die Standardbedingung.
	Summerstufe 1		Summerstufe 3
	Summerstufe 2		Summerstufe 4

8.3 BLUETOOTH-SYMBOLE (FÜR MODELLE MIT BLUETOOTH)

	Bluetooth ausgeschaltet.		Bluetooth eingeschaltet.
	Kopplung mit der Inogen Connect-Anwendung.		Der Konzentrator vom Mobilgerät entkoppelt.

8.4 INFORMATIONSSYMBOLE

Die folgenden angezeigten Symbole werden von keiner hörbaren Rückmeldung oder visuellen Änderung der Anzeigeleuchten begleitet.

Bildschirmsymbole	Beschreibung & Aktion (falls erforderlich)
	**Flusseinstellung** „X“ steht für die ausgewählte Flusseinstellung (z. B. Einstellung 2).
	**Bitte warten Anzeige** Dieses Symbol erscheint, wenn der Konzentrator hochfährt. Nach einer kurzen Startsequenz beginnt eine Aufwärmphase von bis zu 2 Minuten. Während dieses Zeitraums baut sich die Sauerstoffkonzentration auf, hat aber möglicherweise nicht den Spezifikationswert erreicht.
HH:MM	**Verbleibende Zeit beim Laden der Batterie** „HH:MM“ steht für eine ungefähr verbleibende Batterielaufzeit in Stunden:Minuten (z. B. 1:45).
	**Batterieladung und Ladezustand** Dieses Symbol zeigt an, dass die Batterie installiert ist und aufgeladen wird. Eine vollständige Liste der Batterieladesymbole finden Sie unter „Laden der Batterie mit dem Konzentrator“ (Abschnitt 3.6.4).
	**Batteriestand** Dieses Symbol zeigt den Batteriestand an (in diesem Beispiel ca. 50 %). Siehe „Überprüfen den Batteriestand bei der Aufstellung auf dem Gerät (Abschnitt 3.6.2).
XX%	**Aufladung der Batterie in %** Dieses Symbol wird angezeigt, wenn der Konzentrator angeschlossen ist und zum Laden einer Batterie verwendet wird (nicht für die Sauerstofferzeugung). Es ist normal, dass eine vollständig aufgeladene Batterie zwischen 95 % und 100 % anzeigt, wenn die externe Stromversorgung entfernt wird. Diese Funktion maximiert die Nutzungsdauer der Batterie.

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Bildschirmsymbole	Beschreibung & Aktion (falls erforderlich)
	**Sieb (Säulen) zurückgesetzt** Dieses Symbol wird angezeigt, wenn eine Säulenwartung oder einen Austausch erforderlich ist und sofort nach der Installation von Ersatzsäulen.
	**Das Zurücksetzen des Siebs ist erfolgreich** Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Siebsäulen erfolgreich zurückgesetzt wurden.
	**Übertragung des Datenprotokolls oder Aktualisierung läuft (nur App)** Dieses Symbol wird bei allen Datenprotokollübertragungen und Softwareaktualisierungen angezeigt, die über die Inogen Connect-App initiiert werden.
	**Erfolgreiche Übertragung des Datenprotokolls (nur App)** Dieses Symbol wird angezeigt, nachdem die Datenprotokollübertragungen erfolgreich über die Inogen Connect-App abgeschlossen wurden.
Die folgenden angezeigten Symbole werden von einem kurzen einzelnen Piepton begleitet.	
	**Bitte warten, es wird heruntergefahren** Ein/Aus-Taste wurde 2 Sekunden lang gedrückt. Der Konzentrator führt die Systemabschaltung durch.
HH:MM Vx.x:SN	**Gebrauchszeit (HH:MM), Softwareversion und Anzeige der Seriennummer (Vx.x:SN)** Es wird angezeigt, wenn die akustische Alarmtaste „Kein Atemzug“ (Klingeltaste) fünf Sekunden lang gedrückt wurde, während der Konzentrator läuft.

8.5. ALARME

Das Gerät überwacht verschiedene Parameter während des Betriebs und verwendet ein intelligentes Alarmsystem, um eine Fehlfunktion des Konzentrators anzuzeigen. Mathematische Algorithmen und Zeitverzögerungen werden verwendet, um die Wahrscheinlichkeit von Fehlalarmen zu verringern und gleichzeitig eine ordnungsgemäße Mitteilung über einen Alarmzustand sicherzustellen. Wenn mehrere Alarmzustände erkannt werden, wird der Alarm mit der höchsten Priorität angezeigt. Beachten Sie, dass das Unterlassen der Reaktion auf die Ursache eines Alarmzustands möglicherweise nur zu Beschwerden oder reversiblen leichten Verletzungen führt (z. B. reduzierte Sauerstoffzufuhr oder Verbrennungen). Versuchen Sie im Falle eines Alarms, das Problem zu beheben und/oder wechseln Sie zu einer Ersatzsauerstoffquelle.

WARNUNG!
Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr

- Akustische Alarme sollen den Benutzer vor Problemen warnen. Um sicherzustellen, dass akustische Alarme gehört werden können, muss der maximale Abstand zum Benutzer unter Berücksichtigung des Umgebungsgeräuschpegels bestimmt werden. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät an einem Ort befindet, an dem die Alarme, wenn sie auftreten, gehört oder gesehen werden können.

Der folgende Abschnitt enthält eine Auflistung und Beschreibung aller möglichen Alarmbedingungen. Das Alarmsystem soll den Bediener benachrichtigen, wenn er das Gerät in einer Umhängetasche trägt oder das Gerät in Reichweite einer akzeptablen Nasenkanüle aufgestellt wird.

Das Gerät führt beim Start eine automatische Überprüfung des Alarmsystems durch, indem alle LEDs aufleuchten und das akustische Alarmsignal kurz aktiviert wird. Wenn der Netzstecker entfernt wird und eine Batterie angeschlossen ist, wird eine normale Funktion der Alarme sichergestellt. Wenn keine Batterie vorhanden ist oder das Gerät nicht an Wechsel- oder Gleichstrom

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

angeschlossen ist, werden die Alarme nicht aktiviert, da kein Strom vorhanden ist. Bei angeschlossener Batterie hat ein Stromausfall von weniger als 30 Sekunden keine Auswirkung auf das Alarmsystem.

WICHTIG: Wenn mehrere Alarmzustände erkannt werden, wird der Alarm mit der höchsten Priorität angezeigt.

WICHTIG: Wenn das Alarmsystem auf die Ursache eines Alarmzustands bei Alarmen mit niedriger, mittlerer und hoher Priorität nicht reagiert, kann dies möglicherweise nur zu Beschwerden oder reversiblen leichten Verletzungen führen und sich innerhalb eines Zeitraums entwickeln, der ausreicht, um auf eine Ersatzsauerstoffquelle umzuschalten.

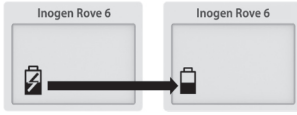
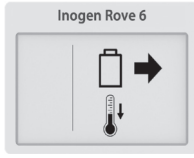
8.5.1 ALARMPROTOKOLL

Das Gerät führt ein für den Patienten zugängliches Alarmprotokoll, das es ermöglicht, auf den letzten Alarm zuzugreifen und ihn auf dem LCD anzuzeigen (mit Ausnahme der Alarme „Kein Atemzug erkennen", „Kanüle prüfen", „Batterie schwach/Stecker anschließen" und „Batterie leer/Stecker anschließen"). Das Alarmprotokoll bleibt auch nach einem vollständigen Stromausfall gespeichert. Um auf das Alarmprotokoll zuzugreifen, stellen Sie sicher, dass der Konzentrator angeschlossen und ausgeschaltet ist. Halten Sie dann die Plus-Taste (+) 5 Sekunden lang gedrückt. Alternativ finden Sie das Alarmprotokoll im Tab der erweiterten Systemeinstellungen der Inogen Connect App unter Fehlerrückruf.

Sobald ein neuer Alarm aktiviert wird, überschreibt er den vorherigen Alarm. Das Alarmprotokoll bleibt auch nach einem vollständigen Stromausfall gespeichert. Die seit Auftreten des Fehlers verstrichene Zeit wird zusammen mit dem letzten Alarm im Alarmprotokoll angezeigt. Das Gerät führt auch ein Wartungs- und Reparaturalarmprotokoll, auf das der Patient keinen Zugriff hat.

8.5.2 INFORMATIONSSIGNALE (STUFE 1)

Folgende Benachrichtigungssymbole werden von einem kurzen einzelnen Piepton begleitet.

Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Ausfall der Stromversorgung oder Verlust der externen Stromversorgung** Die Batterie wird nicht mehr aufgeladen und das Gerät hat auf Batteriebetrieb umgeschaltet. Mit der Zeit ist die Batterie leer.	Schließen Sie das Netzteil an, um die Batterie weiter aufzuladen.
	**Die Batterie ist heiß** Entfernen Sie die Batterie zum Abkühlen.	Die Batterie muss entfernt und vor der Wiederverwendung gekühlt werden.
	**Batteriefehler** Batterie prüfen.	Überprüfen Sie den Anschluss Ihrer Batterie und stellen Sie sicher, dass sie richtig am Konzentrator befestigt und eingerastet ist. Wenn der Batteriefehler bei derselben Batterie weiterhin besteht, stellen Sie die Verwendung der Batterie ein und wechseln Sie zu einer neuen Batterie oder entfernen Sie die Batterie und betreiben Sie den Konzentrator mit einer externen Stromversorgung.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

8.5.3 ALARM NIEDRIGER PRIORITÄT (STUFE 2)

Die folgenden Alarme mit niedriger Priorität werden von **einem Piepton** und einem **gelben Dauerlicht begleitet.**

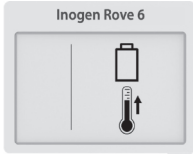
Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Säulen austauschen** Der Säulenaustausch ist innerhalb von 30 Tagen erforderlich.	Wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter, um einen Service zu vereinbaren und/oder neue Säulen beim Hersteller zu bestellen.
	**Schwieriges Starten** Die Sauerstoffkonzentration beträgt <87 % zwei Minuten nach der Startsequenz des Geräts und es wurden mindestens 10 Atemzüge innerhalb der letzten Minute erkannt.	Warten Sie einige Minuten, um zu sehen, ob sich die Sauerstoffkonzentration verbessert (der Alarm wird gelöscht). Wenn der Zustand fortbesteht, ertönt ein sekundärer Alarm. Befolgen Sie die Anweisungen für diesen Alarm oder wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter. Wenn der Alarm beim Start häufig auftritt, kann dies darauf hinweisen, dass bald eine Wartung (Säulenaustausch) erforderlich ist.

8.5.4 ALARM NIEDRIGER PRIORITÄT (STUFE 3)

Die folgenden Alarme mit niedriger Priorität werden von **zwei Pieptönen** und einem **gelben Dauerlicht begleitet.**

Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Batterie schwach, Stecker anschließen** Die Batterieleistung ist niedrig und es verbleiben weniger als 10 Minuten.	Schließen Sie ein externes Netzteil an, schalten Sie es aus und legen Sie eine vollständig aufgeladene Batterie ein.
	**Sauerstoff niedrig** Der Konzentrator hat über einen Zeitraum von 10 Minuten Sauerstoff auf einem niedrigeren Niveau (<82 %) produziert.	Wenn der Zustand anhält, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.
	**Wartung in Kürze** Der Konzentrator muss so schnell wie möglich gewartet werden. Der Konzentrator arbeitet gemäß Spezifikation und kann weiterhin verwendet werden.	Wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter, um einen Service zu vereinbaren.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Warnung Batterie HEISS** Die Batterietemperatur nähert sich dem Temperaturgrenzwert, während der Konzentrator mit Batteriestrom betrieben wird.	Wenn möglich, bringen Sie den Konzentrator an einen kühleren Ort oder schließen das Gerät über ein Netzteil mit externer Stromversorgung und entfernen Sie die Batterie. Wenn der Zustand anhält, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.
	**System Heiß - Warnung** Die Temperatur des Konzentrators nähert sich zur Temperaturgrenze.	Stellen Sie den Konzentrator nach Möglichkeit an einen kühleren Ort. Stellen Sie sicher, dass die Lufteinlass- und -auslassöffnungen freien Zugang haben und die Partikelfilter sauber sind. Wenn der Zustand anhält, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.

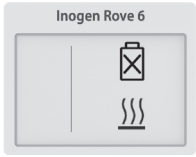
8.5.5 ALARME MITTLERER PRIORITÄT (STUFE 4)

Die folgenden Warnungen mittlerer Priorität werden von **drei Signaltönen** begleitet, die alle 25 Sekunden wiederholt werden, und einem **blinkenden gelben Licht.**

Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Kein Atemzug erkannt: Kanüle prüfen** Der Konzentrator hat 60 Sekunden lang keinen Atemzug erkannt.	Überprüfen Sie, ob die Kanüle mit dem Konzentrator verbunden ist, der Schlauch nicht geknickt ist und die Kanüle richtig in Ihrer Nase positioniert ist.
	**Sauerstofffehler** Die Sauerstoffkonzentration am Ausgang lag 10 Minuten lang unter 50 %.	Wenn der Zustand anhält, wechseln Sie zu Ihrer Ersatzsauerstoffquelle und wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter, um einen Service zu vereinbaren.
	**Fehler bei der Sauerstoffabgabe** Es wurde ein Atemzug, jedoch keine angemessene Sauerstoffversorgung erkannt.	Wenn der Zustand anhält, wechseln Sie zur Ersatzsauerstoffquelle und wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter, um einen Service zu vereinbaren.
	**Batterie leer, Stecker einstecken** Der Konzentrator hat unzureichende Batterieleistung. Der Konzentrator schaltet sich ab und stellt die Sauerstoffproduktion ein.	Schließen Sie ein externes Netzteil an oder ersetzen Sie es durch eine voll aufgeladene Batterie. Wenn sich das Gerät ausgeschaltet hat, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, um es wieder einzuschalten.

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Bildschirmsymbole	Beschreibung	Was zu tun ist
	**Batterie HEISS** Die Batterie hat die Temperaturgrenze überschritten, während der Konzentrator mit Batteriestrom betrieben wird. Der Konzentrator schaltet sich ab und stellt die Sauerstoffproduktion ein.	Bringen Sie den Konzentrator nach Möglichkeit an einen kühleren Ort, schalten Sie ihn dann aus und wieder ein. Stellen Sie sicher, dass die Lufteinlass- und -auslassöffnungen freien Zugang haben und die Partikelfilter sauber sind. Wenn der Zustand anhält, schalten Sie auf externe Stromversorgung oder eine Ersatzsauerstoffquelle um und wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.
	**System HEISS** Die Temperatur des Konzentrators ist zu hoch. Der Konzentrator schaltet sich ab und stellt die Sauerstoffproduktion ein.	Stellen Sie sicher, dass die Lufteinlass- und -auslassöffnungen freien Zugang haben und die Partikelfilter sauber sind. Falls der Zustand fortbesteht, zur Backup-Sauerstoffquelle wechseln und den Geräteservice benachrichtigen.
	**Sensorfehler** Der Sauerstoffsensor des Konzentrators hat eine Fehlfunktion.	Sie können den Konzentrator weiterhin verwenden. Wenn der Zustand weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.
	**System KALT** Das System ist kalt (<2˚C). Der Konzentrator schaltet sich ab und stellt die Sauerstoffproduktion ein.	Begeben Sie sich in eine wärmere Umgebung, damit sich das Gerät aufwärmen kann, bevor Sie es starten. Falls der Zustand fortbesteht, zur Backup-Sauerstoffquelle wechseln und den Geräteservice benachrichtigen.
	**Systemfehler** Der Konzentrator produziert keinen Sauerstoff mehr und wird heruntergefahren.	Wechseln Sie zur Backup-Sauerstoffquelle und wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter.

9. FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursachen	Empfohlene Lösung
Alle Probleme, die von Informationen auf dem Bildschirm des Konzentrators, von Leuchtanzeigen und/oder akustischen Signalen begleitet werden.	Siehe Glossar für Gerätesymbole und Alarme	Siehe Glossar für Gerätesymbole und Alarme

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Problem	Mögliche Ursachen	Empfohlene Lösung
Der Konzentrator schaltet sich nicht ein, wenn die Ein/Aus-Taste gedrückt wird	Batterie ist entladen oder keine Batterie vorhanden	Verwenden Sie eine externe Stromversorgung oder ersetzen Sie die Batterie durch die, die vollständig aufgeladen ist
	Die Wechselstromversorgung ist nicht richtig angeschlossen	Überprüfen Sie die Stromversorgungsverbindung und vergewissern Sie sich, dass das grüne Licht durchgehend leuchtet
	Das Gleichstromkabel ist nicht richtig angeschlossen	Überprüfen Sie den Anschluss des DC-Netzkabels am Gerät und am Zigarettenanzünder oder dem zusätzlichen DC-Netzkabel
	Fehlfunktion	Wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter
Kein Sauerstoff	Konzentrator nicht eingeschaltet	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um den Konzentrator einzuschalten
	Kanüle ist nicht richtig angeschlossen oder geknickt oder verstopft	Kanüle und die Verbindung zum Ansatzstück des Konzentrators überprüfen
Keine Verbindung zu Bluetooth	Möglicherweise verursachen andere Geräte Störungen oder die Geräte sind zu weit voneinander entfernt.	Entfernen Sie den Konzentrator von anderen elektronischen Geräten und/oder bringen Sie ihn in die Nähe Ihres Mobilgeräts.

10. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

Der Bediener sollte das Gerät regelmäßig einer Sichtprüfung unterziehen. ISO 80601-2-67 Abschnitt 201.79.2.12

WARNUNG!
Gefahr des Todes, einer Verletzung oder Beschädigung

- Führen Sie KEINE Service- oder Wartungsarbeiten durch, während das Gerät in Gebrauch ist.
- Zerlegen Sie das Gerät oder das Zubehör NICHT und versuchen Sie keine anderen Wartungsarbeiten als die in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen; Bei der Demontage besteht die Gefahr eines Stromschlags und des Verlustes Ihrer Garantie. Das Siegeletikett nicht entfernen. Bei Vorfällen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben, werden, wenden Sie sich an Ihren Geräteservice zwecks Wartung durch autorisiertes Fachpersonal.
- Verwenden Sie KEINE anderen Säulen als die in diesem Benutzerhandbuch angegebenen. Die Verwendung nicht spezifizierter Säulen kann ein Sicherheitsrisiko darstellen und/oder die Geräteleistung beeinträchtigen und führt zum Erlöschen Ihrer Garantie.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile, um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten und die Gefahr von Feuer und Verbrennungen zu vermeiden.
- Eine regelmäßige Sichtprüfung des Geräts ist erforderlich, um sicherzustellen, dass keine Schäden an den freiliegenden Komponenten erkennbar sind. Eine typische Sichtprüfung umfasst:
  - Batterieanschlüsse – diese sollten nicht gebogen oder verformt werden.
  - Der Widerhaken der Kanüle – dieser sollte gerade sein und vollständig am Gehäuse anliegen.
  - Gehäuse – Das Gehäuse sollte vollständig anliegen und fest sitzen und frei von Rissen oder anderen sichtbaren Schäden sein.
  - Zwischenfilter für Partikel – diese sollten vorhanden und frei von Schmutz, Staub oder anderen Hindernissen sein.
  - Feinpartikelfilter – dieser sollte sicher sitzen und vorhanden sein.

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Ersatzteile können beim Hersteller unter www.inogen.com oder telefonisch unter 1-877-466-4364 bestellt werden.

10.1 KANÜLENWECHSEL

Ihre Nasenkanüle sollte gemäß der Gebrauchsanweisung des Herstellers regelmäßig ausgetauscht werden. Informationen zum Austausch erhalten Sie von Ihrem Arzt und/oder Geräteanbieter und/oder den Anweisungen des Kanülenherstellers.

10.2 GEHÄUSEREINIGUNG

ACHTUNG!
Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr
Eine Flüssigkeit kann die internen Komponenten des Konzentrators und seiner Ausrüstung beschädigen. So vermeiden Sie Schäden oder Verletzungen durch Stromschlag:

- Schalten Sie den Konzentrator aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie ihn reinigen.
- Lassen Sie KEIN Reinigungsmittel in die Lufteinlass- und -auslassöffnungen tropfen.
- KEINE Reinigungsmittel direkt auf das Gehäuse sprühen oder auftragen.
- Das Produkt NICHT abspritzen.
- Tauchen Sie das Gerät oder Zubehör NICHT in Flüssigkeiten

WARNUNG!
Gefahr des Todes, einer Verletzung oder Beschädigung
Aggressive Chemikalien können den Konzentrator und die Filter beschädigen

- NICHT mit Alkohol und Produkten auf Alkoholbasis (Isopropylalkohol), konzentrierten Produkten auf Chlorbasis (Ethylenchlorid) und Produkten auf Erdölbasis oder anderen scharfen chemischen Mitteln reinigen. Verwenden Sie nur mildes flüssiges Geschirrspülmittel.

Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig wie folgt:

1. Stellen Sie sicher, dass der Konzentrator ausgeschaltet und aus der Tragetasche entfernt wurde.
2. Reinigen Sie das äußere Gehäuse mit einem Tuch, das mit einem milden flüssigen Reinigungsmittel und Wasser angefeuchtet ist.
3. Lassen Sie den Konzentrator an der Luft trocknen oder verwenden Sie ein trockenes Handtuch, bevor Sie den Konzentrator in die Tragetasche oder den Rucksack zurücklegen und in Betrieb nehmen.

WICHTIG: Das Gerät soll wöchentlich einer äußeren Reinigung unterzogen werden; Zubehör soll nach Bedarf gereinigt werden. Vor der Übergabe an einen neuen Patienten soll das Gerät von außen gereinigt werden, die Auslassfilter sollen ausgetauscht werden.

10.3 FILTERREINIGUNG UND -AUSTAUSCH (RP-501)

Die Partikelfilter müssen **wöchentlich** gereinigt werden, um einen reibungslosen Luftstrom zu gewährleisten.

Zum Reinigen:

1. Entfernen Sie die Partikelfilter von beiden Ansaugseiten des Geräts.
2. Reinigen Sie die Partikelfilter mit einem milden flüssigen Reinigungsmittel und Wasser, spülen Sie sie mit Wasser ab und trocknen Sie sie vor der Wiederverwendung vollständig ab.

Um zusätzliche Partikelfilter zu erwerben, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter oder an Inogen.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

10.4 AUSTAUSCH DES KANÜLEN ANSCHLUSSES UND AUSGANGSFILTERS (RP-506)

Der Kanülen Anschlusses verbindet den Gasweg mit der Kanüle, während der Ausgangsfilter den Benutzer vor dem Einatmen kleiner Partikel bei der Verwendung des Geräts schützen soll. Der Ausgangsfilter befindet sich hinter dem Widerhaken der Kanüle und sollte beim Patientenwechsel oder beim Ersetzen des Widerhaken der Kanüle ausgetauscht werden. Gehen Sie wie folgt vor, um den Widerhaken der Kanüle und den Ausgangsfilter auszutauschen:

Schritt	Anweisung	
1	1.1 Drehen Sie den Schraubenschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um den Widerhaken der Kanüle auszuschrauben.	
2	2.1 Entfernen Sie den Widerhaken der Kanüle.	
3	3.1 Überprüfen Sie, dass kein Schmutz im Inneren zurückgeblieben ist. 3.2 Setzen Sie den neuen integrierten Widerhaken der Kanüle und Ausgangsfilter ein.	
4	4.1 Drehen Sie den Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn, bis der Widerhaken der Kanüle sicher befestigt ist. Nicht zu stark anziehen.	

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

10.5 AUSTAUSCH DER SICHERUNG DES GLEICHSTROMKABELS (RP-125)

Das Gleichstromkabel des Zigarettenanzünders enthält eine Sicherung. Wenn das Gleichstromkabel mit einer bekanntermaßen funktionierenden Stromquelle verwendet wird und das Gerät keinen Strom erhält, muss die Sicherung möglicherweise ersetzt werden.

WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR: Beim Wechseln der Sicherung freiliegende Kleinteile, von kleinen Kindern und Haustieren fernhalten.

- KRITISCHE SICHERUNGSGRÖSSE: Eine falsche Ersatzsicherungsgröße kann zu Bränden oder unzureichendem Geräteschutz führen. Ersetzen Sie nur durch Sicherungen des gleichen Typs und der gleichen Nennleistung.
- ELEKTRISCHER SCHLAG: Trennen Sie das Kabel vollständig, bevor Sie versuchen, die Sicherung auszuwechseln.
- Hängen Sie keine Zubehörteile oder Zubehörhalterungen an den Stecker.

So ersetzen Sie die Sicherung:

Schritt	Anweisung	
1	1.1 Entfernen Sie die Spitze, indem Sie die Halterung abschrauben. Verwenden Sie ggf. ein Werkzeug.	
2	2.1 Entfernen Sie die Halterung, die Spitze und die Sicherung.	
3	3.1 Die Feder soll im Adaptergehäuse des Zigarettenanzünders bleiben. 3.2 Wenn die Feder entfernt wird, tauschen Sie zuerst die Feder aus, bevor Sie die Ersatzsicherung einsetzen.	
4	4.1 Setzen Sie eine Ersatzsicherung ein. 4.2 Setzen Sie die Spitze wieder zusammen. 4.3 Stellen Sie sicher, dass der Haltering richtig sitzt und festgezogen ist.	

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

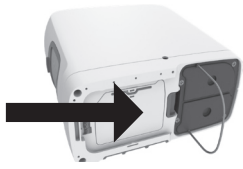
10.6 AUSTAUSCH DER SÄULE

Das Gerät ist so programmiert, dass es Sie benachrichtigt, wenn die Säulen ausgetauscht werden sollten (siehe Abschnitt „Alarme"). Obwohl Sie die Säulen vom Hersteller oder Ihrem Dienstleister kaufen müssen, sind die Säulen so konzipiert, dass sie vom Patienten leicht gewechselt werden können, indem Sie die folgenden Schritte befolgen:

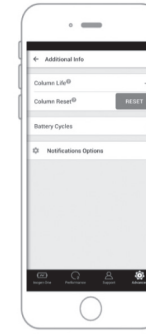
Schritt	Beschreibung	
1	1.1 Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Netzschalter gedrückt halten.	
2	2.1 Nehmen Sie das Gerät bei Verwendung aus der Tragetasche.	
3	3.1 Entfernen Sie die Batterie aus dem Gerät.	
4	4.1 Legen Sie das Gerät auf die Seite, sodass die Unterseite sichtbar ist. 4.2 Die Säulen befinden sich auf einer Seite des Geräts.	

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Beschreibung	
5	5.1 Die Säuleneinheit freigeben, indem Sie die rastende Taste von den Säulen wegschieben. 5.2 Während Sie die Taste aufhalten, die Säuleneinheit aus dem Gerät nehmen, indem Sie den metallischen Säulengriff ziehen.	
6	6.1 Entfernen Sie die Säulen vollständig aus dem Gerät, indem Sie den metallischen Säulengriff nach außen ziehen. 6.2 Beide Säulen werden in einem Stück entfernt.	
7	7.1 Um neue Säulen zu installieren, entfernen Sie zuerst die vier (4) Staubkappen von den neuen Säulen. 7.2 Stellen Sie sicher, dass sich dort, wo sich die Staubkappen befanden, kein Staub oder Schmutz befindet.	
8	8.1 Setzen Sie die neuen Säulen sofort in das Gerät ein, nachdem Sie die Staubkappen entfernt haben. 8.2 Drücken Sie die Säulen, bis die Verriegelung hörbar einrastet und in die geschlossene Position zurückkehrt. 8.3 Schieben und klappen Sie den metallischen Säulengriff bündig zum Boden der Säulen. **NIEMALS:** Lassen Sie die Säulenenden frei.	
WICHTIG: Sie müssen dem Gerät mitteilen, dass Sie die Säulen ausgetauscht haben. Dies kann über das Gerät selbst oder über die Inogen Connect App erfolgen.		

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Beschreibung	
9	**Zurücksetzen der Säulen durch das Gerät** 9.1 Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an, aber schalten Sie das Gerät NICHT ein. 9.2 Halten Sie die Plus- (+) und (-) Minustaste 5 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Bildschirm wird das Informationssymbol „Sieb zurücksetzen“ angezeigt. 9.3 Lassen Sie die Tasten los, sobald das Symbol „Sieb zurücksetzen“ auf dem Bildschirm angezeigt wird. 9.4 Drücken Sie einmal die Klingeltaste. Auf dem Bildschirm wird das Informationssymbol „Sieb erfolgreich zurückgesetzt“ angezeigt. 9.5 Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, um das Gerät einzuschalten.	
10	**Zurücksetzen der Säulen über die Inogen Connect App** 10.1 Öffnen Sie die Inogen Connect App auf Ihrem Mobilgerät oder Tablet. 10.2 Navigieren Sie zum Bildschirm *Detailbereich*. 10.3 Klicken Sie auf *Zusätzliche Informationen*. 10.4 Klicken Sie auf die Schaltfläche *Spalte zurücksetzen*.	

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

10.7 BATTERIEPFLEGE UND WARTUNG

Lithium-Ionen-Batterien erfordern besondere Sorgfalt, um eine ordnungsgemäße Leistung und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Verwenden Sie nur kompatible Batterien für Ihr Gerät.

- **Trocken halten:** Flüssigkeiten immer von Batterien fernhalten. Wenn die Batterien nass werden, nehmen Sie sie umgehend aus dem Gerät und entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.
- **Auswirkung der Temperatur auf die Batterieleistung:** Die Batterie versorgt das Gerät unter den meisten Umgebungsbedingungen mit Strom. Um die Laufzeit Ihrer Batterie zu verlängern, vermeiden Sie es, sie eine längere Zeit bei Temperaturen unter 41 ˚F (5 ˚C) oder über 95 ˚F (35 ˚C) zu betreiben.
- **Lagerung der Batterie:** Nehmen Sie die Batterie aus dem Gerät heraus, wenn das Gerät nicht in Gebrauch steht, um unbeabsichtigtes Entladen zu verhindern. Lagern Sie die Batterie an einem kühlen, trockenen Ort. Mit mindestens 40-50 % Ladung lagern. Akkus sollten mindestens alle 90 Tage vollständig aufgeladen und auf 0 % entladen werden, um die maximale Lebensdauer zu erhalten. Lagern Sie den Akku Ihres Geräts nicht für längere Zeit bei extremen Temperaturen, unter -20 °C (-4 °F) oder über 60 °C (140 °F).
- **Entsorgung der Batterie:** Wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Entsorgung der Batterien an Ihren Anbieter. Lithium-Ionen-Batterien sind wie alle wiederaufladbaren Batterien recycelbar und sollten niemals verbrannt werden.

10.8 LEBENSDAUER

Die erwartete Lebensdauer des Geräts beträgt 5 Jahre, mit Ausnahme der Siebaufnahmen (Kunststoffsäulen), die eine erwartete Lebensdauer von 1 Jahr haben, und der Batterien, die eine erwartete Lebensdauer von 500 vollständigen Lade-/Entladezyklen haben.

11. KOPPLUNG IHRES GERÄTS MIT DER CONNECT-APP

Die Inogen Connect App koppelt Ihren tragbaren Sauerstoffkonzentrator über Bluetooth-Technologie mit Ihrem Mobilgerät oder Tablet. Sie ist nicht in jedem Land verfügbar – wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Geräteanbieter.

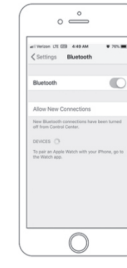
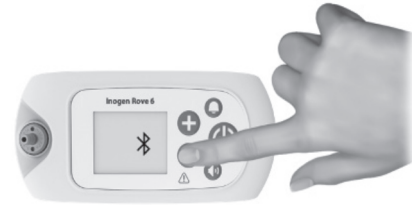
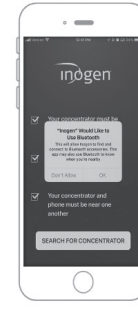
WICHTIG: Die App soll nicht die Benutzeroberfläche ersetzen, die die primäre Informationsquelle ist, auf die sich der Patient bei der Bedienung des Geräts beziehen sollte.

WICHTIG: Die Verbindung des Inogen Rove 6 mit einer Bluetooth-Verbindung, die andere Geräte umfasst, könnte zu zuvor nicht identifizierten Risiken für Patienten, Bediener oder andere Dritte führen. Die verantwortliche Organisation sollte diese Risiken identifizieren, analysieren, bewerten und kontrollieren. Spätere Änderungen an der Bluetooth-Verbindung könnten neue Risiken mit sich bringen und zusätzliche Analysen erfordern. Zu den Änderungen an der Bluetooth-Verbindung gehören:

- Änderungen in der Bluetooth-Konfiguration.
- Anschluss weiterer Artikel an die Bluetooth-Verbindung.
- Elemente von der Bluetooth-Verbindung trennen.
- Aktualisierung von Geräten, die mit der Bluetooth-Verbindung verbunden sind.
- Aktualisierung von Geräten, die mit der Bluetooth-Verbindung verbunden sind.

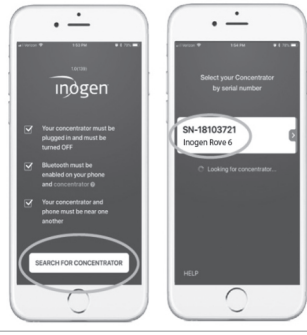
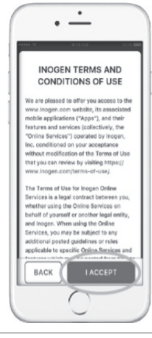
©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

11.1 KOPPLUNG IHRES GERÄTS MIT DER MOBILEN ANWENDUNG

Schritt	Beschreibung	
1	**Laden Sie die Inogen Connect-App herunter** 1.1 Suchen Sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet im App Store (Apple) oder Google Play (Android) nach „Inogen Connect“.	
2	**Versetzen Sie das Gerät in den Wartemodus** 2.1 Schließen Sie das Netzkabel an Ihren tragbaren Sauerstoffkonzentrator an 2.2 An eine Steckdose anschließen. 2.3 Schalten Sie das Gerät NICHT ein.	
3	**Vergewissern Sie sich, dass auf Ihrem Mobilgerät oder Tablet Bluetooth aktiviert ist** 3.1 Navigieren zu *Einstellungen* 3.2 Klicken Sie auf *Bluetooth* 3.3 Schalten Sie mit dem Schieberegler „Ein“.	
4	**Aktivieren Sie Bluetooth auf Ihrem Gerät** 4.1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht eingeschaltet ist. 4.2 Halten Sie die Minus-Taste gedrückt, bis das Bluetooth-Symbol auf dem Display erscheint.	
5	**Koppeln Sie den Konzentrator mit Ihrem Mobilgerät oder Tablet** 5.1 Öffnen Sie die Connect-App auf Ihrem Mobilgerät. 5.2 Akzeptieren Sie die Bluetooth-Verbindung, indem Sie auf "OK" klicken.	

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Beschreibung	
	5.3 Suchen Sie Ihren eindeutigen Anbietercode 5.3.1 Beim Kauf bei Inogen: Der Anbietercode befindet sich in der Bestätigungs-E-Mail oder Rechnung 5.3.2 Beim Kauf bei einem Dienstleistungsanbieter der häuslichen Krankenpflege oder einem anderen Drittanbieter: Der Bereitstellungscode befindet sich in den von ihnen bereitgestellten Unterlagen. 5.4 Geben Sie Ihren Anbietercode manuell ein oder scannen Sie den QR-Code.	
	5.5 Suchen Sie nach der Nimmer Ihres Konzentrators und Seriennummer, indem Sie unten auf dem Bildschirm auf die Schaltfläche „Nach Konzentrator suchen“ klicken. 5.6 Wenn das Gerät gefunden wurde, klicken Sie auf die entsprechende Seriennummer.	
	5.7 Lesen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. 5.8 Wenn Sie akzeptieren möchten, klicken Sie unten auf Ihrem Bildschirm auf **Ich akzeptiere**. WICHTIG: Wenn Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht akzeptieren, können Sie Ihren Konzentrator nicht mit Ihrem Mobilgerät koppeln.	
	5.9 Halten Sie die Klingeltaste gedrückt, um die Kopplung zu trennen. Das kann ein paar Minuten dauern. Schließen Sie die App während der Kopplung NICHT.	

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Schritt	Beschreibung	
6	**Kopplung abgeschlossen. Verwenden Sie das Gerät wie üblich.** 6.1 Sobald die Kopplung abgeschlossen ist, können Sie Ihren Konzentrator einschalten und normal verwenden. 6.2 Die auf Ihrem Inogen Connect-Bildschirm angezeigten Informationen variieren je nach aktuellem Zustand Ihres tragbaren Sauerstoffkonzentrators. Weitere Informationen finden Sie unter www.Inogen.com/app.	

11.2 CYBERSICHERHEIT

Die Sicherheit von Medizinprodukten liegt in der gemeinsamen Verantwortung von Patienten, Anbietern und Herstellern von Medizinprodukten. Wenn die Cybersicherheit nicht aufrechterhalten wird, kann dies zu einer Beeinträchtigung der Gerätefunktion, zum Verlust der Datenverfügbarkeit oder -integrität oder zur Gefährdung anderer verbundener Geräte oder Netzwerke infolge der Gefährdung der Sicherheit führen.

Bei Verwendung der Inogen Connect App ist es wichtig, Folgendes sicherzustellen:

- Achten Sie darauf, dass Ihr Betriebssystem auf dem neuesten Stand gehalten wird
- Achten Sie darauf, dass Ihre App auf dem neuesten Stand gehalten wird
- Achten Sie darauf, dass die Passwörter aktiviert sind
- Schalten Sie das Bluetooth des Konzentrators aus, wenn es nicht mit der Inogen Connect App gekoppelt ist

Die Inogen Connect App ist mit den folgenden Geräten kompatibel: iPhone 6 und höher; iPad Air, iPad Air 2, iOS 9 und höher, Samsung S5 und höher; Nexus 5, Nexus 6, Nexus 9, Android 6 und höher.

12. GERÄTEREPARATUR UND ENTSORGUNG

12.1 REPARATUREN

Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren, sofern in dieser Gebrauchsanweisung nicht anders angegeben. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstoff-Anbieter oder -Hersteller vor Ort, um Unterstützung zu erhalten.

12.2 ENTSORGUNG

Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung und das Recycling des Geräts und des Zubehörs. Wenn WEEE-Vorschriften gelten, nicht zusammen mit den unsortierten Haushaltsabfällen entsorgen. Wenden Sie sich innerhalb Europas an den autorisierten EU-Vertreter, um Anweisungen zur Entsorgung zu erhalten. Die Batterie enthält Lithium-Ionen-Elemente und soll recycelt werden. Die Batterie darf nicht verbrannt werden.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

13. EINGESCHRÄNKTE GARANTIEERKLÄRUNG

Das Gerät wird mit einer 3 Jahre Garantie geliefert (siehe Kundenrechnung). Das Produkt wird von Inogen unter normalen Betriebs- und Wartungsbedingungen garantiert frei von Material- und Produktionsfehlern geliefert, wenn das Produkt, dessen Laufzeit mit dem ursprünglichen Lieferdatum beginnt, während des in der Garantieerklärung des Produktes ausgeführten Zeitraums ordnungsgemäß gewartet wird. Wie hierin verwendet, bedeutet „Ursprüngliches Lieferdatum" das ursprüngliche Datum der Lieferung des Produktes durch Inogen an den Kunden. Die hierin beschriebenen Garantien werden von Inogen ausschließlich dem ursprünglichen Kunden der Produkte gewährt und sind nicht übertragbar. Der Original-Kaufbeleg des Kunden für die Produkte und ein Identitätsnachweis sind erforderlich, um die hierin beschriebenen beschränkten Garantien in Anspruch nehmen zu können. Um die hierin beschriebene beschränkte Garantie in Anspruch zu nehmen, überprüft der Kunde jedes Produkt innerhalb von zwei (2) Tagen nach der Zulieferung und bevor das Produkt in Gebrauch genommen wird. Der Kunde ist einverstanden, dass die hierin beschriebenen Garantien durch Inogen der Nutzung des Produkts gemäß der Bedienungsanleitungen von Inogen unterliegen, und dass die Garantien bei Nichteinhaltung verwirkt werden. Die einzige Verpflichtung von Inogen und das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des Kunden, welche(s) aus den oder in Bezug auf die Produkte(n) hervorgeht, einschließlich eines Verstoßes gegen diese Garantie, ist nach alleinigem Ermessen von Inogen die Reparatur des oder der Ersatz für ein Produkt oder für Teile davon, die auf Kosten des Kunden an Inogen zurückgesandt werden. Diese Garantie gilt nur, wenn der Kunde Inogen unverzüglich nach Entdeckung des Fehlers und innerhalb der Garantiefrist schriftlich über das fehlerhafte Produkt informiert. Produkte dürfen lediglich durch den Kunden zurückgesandt werden, und nur in Begleitung einer RMA-Referenznummer, die von Inogen ausgegeben wurde. Inogen ist nicht verantwortlich für behauptete Verstöße gegen die Garantie, die nach Überprüfung durch Inogen nicht als einen durch diese beschränkte Garantie gedeckten Verstoß erachtet wurden. Inogen trifft die endgültige Entscheidung hinsichtlich eines behaupteten Defekts und/oder des Grunds eines Defekts.

Die Garantiefrist für Säulen, wiederaufladbare Batterien, Tragetasche und Stromversorgungszubehör beträgt nur einen Zeitraum von 1 Jahr.

Für eine vollständige Garantieerklärung besuchen Sie bitte www.inogen.com/warranty

14. WARENZEICHEN UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

14.1 WARENZEICHEN

Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

14.2 HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Informationen in diesem Dokument wurden sorgfältig geprüft und gelten als zuverlässig. Darüber hinaus behält sich der Hersteller das Recht vor, Änderungen an den hierin enthaltenen Produkten vorzunehmen, um Lesbarkeit, Funktion oder Design zu verbessern. Der Hersteller übernimmt keine Haftung, die sich aus der Nutzung oder Verwendung eines hierin beschriebenen Produkts oder Schaltkreises ergibt; weder deckt es eine Lizenz unter seinen Patentrechten noch die Rechte anderer ab.

14.3 ÜBER DIESES DOKUMENT

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden. Dieses Dokument enthält proprietäre Informationen, die urheberrechtlich geschützt sind. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers ganz oder teilweise in irgendeiner Weise reproduziert werden (mit Ausnahme von kurzen Auszügen in Rezensionen und wissenschaftlichen Arbeiten). Lesen Sie alle Handbücher, die mit dem Produkt geliefert werden, sorgfältig durch und machen Sie sich damit vertraut.

14.4 UNTERSTÜTZUNG

Wenn Sie Fragen zu den Informationen in dieser Anleitung oder zum sicheren Betrieb dieses Geräts haben, wenden Sie sich an Ihren Sauerstoff-Anbieter oder -Händler.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

15. TECHNISCHE BESCHREIBUNG

15.1 SPEZIFIKATIONEN

Inogen Rove 6 Portable Oxygen Concentrator (Model # IO-501)	
Netztrennung	Ziehen Sie sowohl das DC-Eingangskabel als auch den Batteriesatz vom Gerät aus.
Abmessungen mit Standardbatterie	7,2 x 3,3 x 8,2 Zoll (18,3 x 8,3 x 20,5 cm)
Abmessungen mit Batterie mit höherer Leistung	7,2 x 3,3 x 9 Zoll (18,3 x 8,3 x 22,9 cm)
Gewicht mit Standardbatterie	4,8 Pfund (2,2 kg)
Gewicht mit Batterie mit höherer Leistung	5,8 Pfund (2,6 kg)
Nominaler Schallpegel	39 dBA standardmäßig bei Einstellung 2 (MDS-Hi) Maximale Schallleistung des Systems von 62 dBA Maximaler Systemschalldruck von 54 dBA Typischer niedrigster Alarmschalldruck von 62,3 dBA (gemessen in der Tragetasche) Typischer höchster Alarmschalldruck von 67,5 dBA (gemessen in der Tragetasche) (Schalldruck gemessen in 1 Meter Entfernung gemäß ISO 3744
Aufwärmzeit	2 Minuten
Sauerstoffkonzentration*	90 % + 6 % und - 3 % bei allen Einstellungen
Druckempfindlichkeit des inspiratorischen Triggers	<0,12 cm H20
Einstellungen für die Flusskontrolle	Impulsdosis-Einstellung 1,2,3,4,5,6
Maximaler Ausgangsdruck	< 22 PSI 18,7 PSI (129 kPa) ± 10%
AC-Netzteil	100 bis 240 VAC, 50 bis 60 Hz Automatisches Erkennen 2,0 bis 1,0A
DC-Netzteil	13,5 bis 15,0 VDC, 100 W Maximale Spannung: 12,0 bis 16,8 VDC (+ 0,5)
Batterietyp	Lithium-Ionen-Batterie
Wiederaufladbare Batterie:	12,0 bis 16,8 VDC (± 0,5 V)
Dauer der Wiederaufladung	Standard (BA-500 & BA-508): bis zu 3 Stunden Erweitert (BA-516): bis zu 4 Stunden
Betriebstemperatur**	41 bis 104 °F (5 bis 40 °C)
Betriebsfeuchtigkeit	15 % bis 90 %, ohne Kondensation
Atmosphärischer Betriebsdruck	70 kPa bis 106 kPa
Betriebshöhe**	0 bis 10.000 ft (0 bis 3048 Meter)
Transport- und Lagertemperatur	-13 bis 158˚F (-25 bis 70˚C)
Transport- und Lagerfeuchtigkeit	Bis zu 90 %, ohne Kondensation In trockener Umgebung lagern.
Messunsicherheiten:	Impulsvolumen: ± 15 % des Nennvolumens Druck: ± 0,03 psig (Allgemein) / ± 0,05 cm H2O (Empfindlichkeit des Inspirationstriggers) Sauerstoffkonzentration: ± 3 % (ohne Berücksichtigung von Temperatur, barometrischem Druck und Zeit ab Kalibrierung des Messgeräts)

*Basierend auf einem atmosphärischen Druck von 101,3 kPa (14,69 psi) bei 20 °C (68 °F) und trocken (STPD).

**Ein Betrieb außerhalb dieser Betriebsspezifikationen kann die Fähigkeit des Konzentrators, die Spezifikation zum Sauerstoffgehalt zu erfüllen, einschränken

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

15.2 IMPULSVOLUMENSTROMEINSTELLUNGEN*

Inogen Rove 6 Pulsvolumen pro Flusseinstellung (ml/Atemzug ± 15 % gemäß ISO 80601-2-67)						
ATEMZÜGE PRO MINUTE	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**
10	21,6	43,4	65,7	85,8	104,5	123,1
15	14,2	29,2	43,3	56,7	69,2	82,1
20	10,9	22,1	32,9	43,2	52,9	62,4
25	8,9	17,5	26,7	35,0	42,9	50,7
30	7,4	14,8	22,0	29,3	36,0	42,6
35	6,3	12,8	18,8	25,0	30,4	36,7
40	5,4	11,3	16,6	21,7	26,5	31,6
GESAMTVOLUMEN PRO MINUTE (ml/min)	210	420	630	840	1050	1260

15.3 INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT (EMV).

WARNUNG!

Gefahr des Todes, einer Verletzung oder Beschädigung

- Die Verwendung von Zubehör, Wandlern und Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts freigegeben oder bereitgestellt wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder einer verringerten elektromagnetischen Immunität dieses Geräts und zu einem fehlerhaften Betrieb führen.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit bekannten EMI-Quellen (elektromagnetische Interferenzen) wie Diathermie, Lithotripsie, Elektrokauterisation, RFID (Radio Frequency Identification) und elektromagnetischen Sicherheitssystemen wie Diebstahlsicherungs-/elektronische Folgesysteme, Metalldetektoren. Beachten Sie, dass die RFID-Geräten möglicherweise nicht offensichtlich untergebracht werden. Wenn eine solche Interferenz vermutet wird, positionieren Sie das Gerät nach Möglichkeit neu, um die Entfernung zu maximieren.
- Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht näher als 30 cm (12 Zoll) von jedem Teil des Geräts verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller spezifizierten Kabel. Andernfalls könnte die Leistung dieses Geräts beeinträchtigt werden.
- Das Gerät sollte nicht neben oder mit anderen Geräten gestapelt verwendet werden. Wenn eine Verwendung nebeneinander oder gestapelt erforderlich ist, sollte das Gerät beobachtet werden, um den normalen Betrieb zu kontrollieren. Wenn der Betrieb nicht normal ist, sollten das Gerät oder die anderen Geräte umgestellt werden.

Medizinische elektrische Geräte müssen gemäß den EMV-Informationen in diesem Handbuch installiert und verwendet werden.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die in IEC 60601-1-2 festgelegten EMV-Grenzwerte. Diese Grenzen sind dafür bestimmt, in einer typischen medizinischen Anlage angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen zu bieten.

Dieser Konzentrator enthält einen Transmittermodul IC: 2417C-BX31A. Enthält FCC-ID: N7NBX31A. Dieses Gerät entspricht dem Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen können, auch Interferenzen, die eventuell zu einem unerwünschten Betrieb führen.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

15.3.1 LEITLINIEN UND HERSTELLERERKLÄRUNG – ELEKTROMAGNETISCHE STÖRFESTIGKEIT:

Der Konzentrator ist für den Einsatz in der elektromagnetischen Umgebung von Haushalten, Einrichtungen, Fahrzeugen, Zügen, Flugzeugen, Booten und anderen Transportmitteln bestimmt. Der Benutzer des Konzentrators sollte sicherstellen, dass er nur in einer solchen Umgebung verwendet wird. Während der unten angegebenen Störfestigkeitsprüfung liefert der Rove 6 weiterhin Sauerstoff innerhalb der Spezifikation.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Testniveau	Elektromagnetisches Umfeld - Leitlinie
Induzierte HF IEC 61000-4-6	3 Vrms von 150 kHz bis 80 MHz 6 Vrms ISM und Amateurfunk-Frequenzen	Der tragbare Sauerstoffkonzentrator Rove 6 ist für die elektromagnetische Umgebung typischer Haushalte, Einrichtungen, Fahrzeuge, Züge, Flugzeuge, Boote und anderer Transportumgebungen geeignet.
Abgestrahlte HF IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz	
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 2, 4, 6, 8 und 15 kV Luft	Fußböden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Wenn der Boden mit synthetischem Material belegt ist, dann sollte die relative Feuchtigkeit mindestens 30% betragen.
Schnelle transiente elektrische Störung/ Burst EC 61000-4-4	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen	Die Netzstromqualität sollte der eines typischen Hauses, einer Einrichtung, eines Fahrzeugs oder einer anderen Transpirations- und mobilen Umgebung entsprechen.
Überspannung IEC 61000-4-5	± 1 kV Leitung(en) zu Leitung(en)	Die Netzstromqualität sollte der eines typischen Hauses, einer Einrichtung, eines Fahrzeugs oder einer anderen Transpirations- und mobilen Umgebung entsprechen.
Spannungsabfälle, -unterbrechungen und -schwankungen in Eingangsleitungen der Stromversorgung IEC 61000-4-11	0 % UT für 0,5 Zyklen bei 0 °, 45 °, 90 °, 135 °, 180 °, 225 °, 270 ° und 315 °. 0 % UT für 1 Zyklus 70 % UT für 25/30 Zyklen 0 % UT für 200/300 Zyklen	Die Netzstromqualität sollte der eines typischen Hauses, einer Einrichtung, eines Fahrzeugs oder einer anderen Transpirations- und mobilen Umgebung entsprechen. Wenn der Benutzer des Rove 6 während Stromunterbrechungen einen kontinuierlichen Betrieb benötigt, wird empfohlen, das Gerät über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung zu betreiben.
Netzfrequenz (50/60 Hz) Magnetfeld IEC 61000-4-8	30 A/min	Die Magnetfelder der Stromfrequenz sollten sich auf dem Niveau befinden, das für eine typische Stelle in einem typischen Krankenhaus oder einer häuslichen Umgebung charakteristisch ist. Es ist nicht zu erwarten, dass die Magnetfelder mit Netzfrequenz von gewöhnlichen Haushaltsgeräten das Gerät beeinflussen.

HINWEIS: UT ist die AC Hauptspannung vor dem Anlegen des Prüfpegels.

German

15.3.2 LEITLINIEN UND HERSTELLERERKLÄRUNG – ELEKTROMAGNETISCHE EMISSIONEN

Der Konzentrator ist für den Einsatz in Haushalten, Einrichtungen, Fahrzeugen und anderen Transport- und mobilen Umgebungen vorgesehen. Der Benutzer des Konzentrators sollte sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Emissionsprüfung	Konformität	Elektromagnetisches Umfeld - Leitlinie
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der Konzentrator verwendet HF-Energie nur für seine interne Funktion. Daher sind seine HF-Emissionen sehr gering und sollten keine Störungen bei elektronischen Geräten im Umfeld verursachen.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Der Konzentrator eignet sich für die Verwendung in allen Einrichtungen, einschließlich Privathaushalten und Einrichtungen, die direkt an das Niederspannungsnetz für privat genutzte Gebäude angeschlossen sind.
Harmonische Emissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/Flickeremissionen IEC 61000-3-3	Konform	

ELEKTRISCHES ISOLIERGERÄT

Die externe Stromversorgung stellt die Mittel zur elektrischen Isolierung bereit, wenn der AC-Eingang in die Stromversorgung integriert ist.

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

16 SPEZIFIKATIONEN UND KONFORMITÄT FÜR DRAHTLOSE KOMMUNIKATION

16.1. BLUETOOTH SPECIAL INTEREST GROUP (SIG) BLUETOOTH-GRUNDRATE / ERWEITERTE DATENRATE (BR/EDR) BLUETOOTH SPECIAL INTEREST GROUP (SIG) BLUETOOTH LOW ENERGY (BLE)

Spezifikation	Charakteristisch
Einhaltung von Standards	Bluetooth™ 4.2 BR/EDR und BLE
Effektive HF-Strahlungsleistung	7 dBm
Arbeitsbereich	≤ 7.62m
Modulation	DQPSK &DPSK
Bandbreite des Empfangsteils	2,400 bis 2,485 GHz

Siehe Erklärungen von FCC, Kanada und Taiwan

16.2 INFORMATIONEN ZUR SENDER-ZULASSUNG

Land	Die Genehmigung	
Vereinigte Staaten von Amerika	FCC ID: N7NBX31A	
Kanada	ISED: 2417C-BX31A - IC: 12246A-BM71S2 - HVIN: BM71BLES1FC2	
Europa	RED	
Japan	MIC: 003-180196	Contains transmitter module with certificate number: R 003-180196
Korea	KCC: R-C-SWK-BX31A	MSIP-CRM-mcp-BM71BLES1FC2
Taiwan	NCC Nr.: CCAN16LP0011T7	CCAN16LP0011T7
China	CMIIT ID: 2018DJ6590	
Brasilien	ANATEL: 06670-18-01568	Modelo: RN4871 ANATEL Agência Nacional de Telecomunicações 06670-18-01568 "Este equipamento não tem direito à proteção contra interferência prejudicial e não pode causar interferência em sistemas devidamente autorizados". Este producto contém a placa Modelo RN4871 código de homologação ANATEL 02699-19-08759.

German

16.3 MÖGLICHE FUNK-/FERNSEHSTÖRUNGEN

Land	Aussagen
Vereinigte Staaten von Amerika	• Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. • Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bei einer Installation in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät benutzt Hochfrequenzenergie und strahlt diese aus und kann, wenn es nicht gemäß den Gebrauchsanweisungen installiert und benutzt wird, schädliche Störungen in anderen in der Nähe befindlichen Geräten bewirken. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Anlage nicht trotzdem Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben: ◦ Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder positionieren Sie sie neu. ◦ Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger. ◦ Verbinden Sie das Gerät mit einer Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem, an den der Empfänger angeschlossen ist. ◦ Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.
Kanada	Dieses Gerät enthält lizenzfreie Sender/Empfänger, die den lizenzfreien RSS(s) von Innovation, Science and Economic Development Canada entsprechen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: • Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. • Dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können. L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes: • L'appareil ne doit pas produire de brouillage. • L'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.
Taiwan	注意 ！ 依據 低功率電波輻射性電機管理 法 第十二條 經型式認證合格之低功率射頻電機, 非經許可, 公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大 功率或變更原設計 之特性及功能。 第十四條 低功率射頻電機之使用不得影響飛航安 全及干擾合法通信； 經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無 干擾時方得繼續使用。 前項合法通信，指依電信規定作業之無線電信。 低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及 醫療用電波輻射性 電機設備之干擾。

17. SYMBOLE

Rx ONLY	Die Föderale Richtlinie der USA beschränkt den Verkauf dieses Geräts auf ärztliche Anordnung. Es kann auch in anderen Ländern anwendbar sein		Trocken halten
	Anwendungsteil Typ BF		Nur zur Verwendung in Innenräumen oder an trockenen Orten, nicht nass werden lassen
	Gerät der Klasse II		AC-Netzteil
	Keine offenen Flammen (Konzentrator); Nicht verbrennen (Batterie).		DC-Netzteil
	Nicht rauchen		Siehe Bedienungsanleitung/Handbuch
	Kein Öl oder Fett		Hersteller
	Importeur	EC REP	Autorisierter Handelspartner in der Europäischen Gemeinschaft/Europäischen Union
ETL CLASSIFIED M.E.E. c ETL us Intertek 5024755	Zertifikat der Behörde für elektrische Sicherheit		Weist auf die Verwendung des Kfz-Gleichstromkabels (BA-306) hin
CE	Europäische Konformität	MR	Zeigt an, dass es nicht in MRT-Umgebungen verwendet werden darf
	Der Hersteller dieses tragbaren Sauerstoff-Konzentrators hat nachgewiesen, dass dieses Gerät allen geltenden FAA-Anforderungen für die Beförderung und Verwendung von tragbaren Sauerstoff-Konzentratoren an Bord von Flugzeugen entspricht.	FC	Die Föderale Kommunikationskommission
MD	Medizinisches Gerät	UDI	Eindeutige Geräteidentifikation
IP22	Geschützt vor Berührung durch Finger und Gegenstände, die größer als 0,5 Zoll (12,5 mm) sind. Geschützt vor Tropfwasser unter 15 Grad zur Senkrechten.	SN	Seriennummer
	Gibt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann		Die Website zur Patienteninformation Einige Gebrauchsinformationen sind im Internet verfügbar
	Warnung oder Vorsicht. Aufmerksamkeit erforderlich.	REF	Katalognummer
	Verpackung ist recycelbar	UK CA	Konformitätsbewertung des Vereinigten Königreichs
	Entspricht der Recycling-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte/Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE/RoHS).		Gibt die maximalen und minimalen Temperaturgrenzen an, bei denen der Artikel gelagert, transportiert oder verwendet werden soll.
	Herstellungsdatum		Begrenzung des atmosphärischen Drucks, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann (in Betrieb)
	Inhalt		Diese Seite nach oben
CH REP	CH Autorisierter Handelspartner		

German

©2022 Inogen, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

inogen

Inogen, Inc.
301 Coromar Drive
Goleta, CA 93117
Toll Free: 877-466-4362
+1-805-562-0515 (Outside the USA)

E-mail: info@inogen.net
www.inogen.com

CE 2797

EC REP

EMERGOEUROPE
Prinsessegracht 20
2514 AP, The Hague
The Netherlands

UK CA 0086

UK Responsible Person:
Emergo Consulting (UK) Limited
c/o Cr360 – UL International
Compass House, Vision Park Histon
Cambridge CB24 9BZ
United Kingdom

Independent Living Specialists
Unit 1 / 12 Mars Road
Lane Cove West NSW 2066
Tel: 02 9427 4995

BOC Limited
10 Julius Avenue, North Ryde,
NSW 2113,
Australia
Tel: 1800 050 999
988 Great South Road,
Penrose Auckland,
New Zealand
Tel: 0800 699 2273

Air Liquide Healthcare
Level 4, Suite 3-4 247 Coward Street
Mascot NSW 2020
Tel: 1300 360 202

USA United States

SEPT/2022

Gebrauchsanweisung Inogen Rove 6 nova:med 399/178 V3.0 OKT26

Wir geben Ihnen die Luft zum Atmen.

nova:med

nova:med GmbH
Schwarzenbacher Ring 5
91315 Höchstadt

Telefon: 0 91 93/507 106 - 0
Fax: 0 91 93/507 106 - 50
E-Mail: kvs@novamed.de

www.novamed.de